

# KIRCHE

# IN DER REGION OBERHARZ



St. Andreasberg



Clausthal



Buntenbock



Zellerfeld



Lautenthal



Hahnenklee



Altenau



Schulenberg



Bad Grund



Wildemann



*Zur Ruhe kommen, zum Beispiel beim „Waldbaden“ oder in unseren Kirchen.*



*Es wird Herbst. Zeit, zur Besinnung zu kommen, die Erinnerungen an den Sommer vorüberzuziehen zu lassen und Freude und Ruhe an der kirchlichen Gemeinschaft zu erleben.*

*Viel Freude mit dieser Ausgabe!*



## IMPRESSUM

### Herausgeberinnen:

Die 9 Kirchengemeinden des verbundenen Pfarramtes Region Oberharz

### Finanzierung:

Die Zeitung wird finanziert von den 9 Oberharzer Gemeinden, aus Anzeigen und Spenden. Spenden bitte an: Ev.-luth. Gesamtverband Oberharz, Konto: Sparkasse Hildesheim-Goslar-Peine IBAN: DE52 2595 0130 0000 0097 46 BIC: NOLADE21HIK – Vermerk: 3305 Gemeindebrief Region Oberharz

### Gemeindebrief Region Oberharz:

Redaktionsleitung/Schriftleitung: Mareike Spillner, Mobil: 0151 46601545, Hauptstraße 76, 37431 Bad Lauterberg, mareike.spillner@kirche-harzer-land.de; stellv. Redaktionsleitung/Layout/Anzeigen: Karl-Hermann Rotte, Clausthaler Straße 36, 37539 Bad Grund, Tel. 05327 / 1216 Lektorat: Gisela Schulte.

Ein erweiterter Redaktionskreis aus allen beteiligten Gemeinden trifft sich viermal im Jahr.

Für die Inhalte der Gemeindeseiten ist die jeweilige Gemeinde verantwortlich im Sinne des Presserechts:

St. Andreasberg: Frederik Kunze, Kirchplatz 5c, 37444 St. Andreasberg;

Clausthal u. Buntenbock: Dorothee Austen, Einersberger Blick 14, 38678 Clausthal-Zellerfeld;

Zellerfeld: Pastor André Dittmann, An den Abtshöfen 13, 38678 Clausthal-Zellerfeld;

Lautenthal: Pastor André Dittmann, An den Abtshöfen 13, 38678 Clausthal-Zellerfeld;

Hahnenklee: Gisela Schulte, Grabenweg 7, 38664 Goslar-Hahnenklee;

Altenau und Schulenberg: Hella Mrozek, Bergstraße 13, 38707 Altenau;

Bad Grund: Karl-Hermann Rotte, Clausthaler Straße 36, 37539 Bad Grund;

Wildemann: Christiane Hemschemeier, Seesener Straße 27, 38709 Wildemann.

Für die übrigen Beiträge liegt die Verantwortlichkeit beim jeweiligen Autor/der jeweiligen Autorin. Für die Kirchenmusik im regionalen Teil zeichnet die jeweilige Gemeinde verantwortlich.

Veröffentlichungen ohne Gewähr.

### Anzeigenleitung:

Monika Böttcher, Rollplatz 6, 38678 Clausthal-Zellerfeld, Tel. 05323/789 66.

Die nächste Ausgabe von „Kirche in der Region Oberharz“ erscheint Ende November 2023

**Bildrechte:** Wo nicht anders vermerkt, bei den Kirchengemeinden.

**Titelbild:** „Waldbaden“ von *Silvia/Pixabay*

### Beiträge für die nächste Ausgabe bitte an

gemeindebrief.oberharz@evlka.de

**Anzeigen- und Redaktionsschluss** für die nächste Ausgabe ist der 25. Okt. 2023

**Auflage:** 6.325 Exemplare zur kostenlosen Verteilung

**Erscheinungsweise:** vierteljährlich jeweils Ende November, Februar, Mai und August.

**Druck:** Heimert elements, 37574 Einbeck, Beverstraße 1a

## Inhaltsverzeichnis

### ANGEDACHT

Zur Ruhe finden – das wäre schön ...	3
Editorial	3

### KIRCHE IM OBERHARZ

Wandern durch die Harzer Natur	4
„Im Pfarrhaus brennt wieder Licht“, Pastorin Mirja Rohr ist eingezogen	5
Neues Gesicht: Michael Quendler.	5
„Näher zu Dir“ bei den Gottesdiensten im Oberharz	7
Wir sind für Sie da!	7
Kirchenvorstandswahl: Gemeinden suchen Kandidatinnen und Kandidaten	9
Besondere Gottesdienste: Licht in der dunklen Jahreszeit.	10
Erste-Hilfe-Kurse: Im Notfall besonnen reagieren	10

### TOURISMUS + KULTUR

Einfach mal den Kopf frei bekommen	11
Veranstaltungen Kirche und Tourismus	11
Konzerte und Musikgottesdienste	12
Konzert im Rahmen des Werckmeister-Festivals	13
„Herzenslieder“, Romantik pur, Balladen und mehr.	13

### KINDER, JUGEND + KIRCHE

Kinderfreizeit Dänemark 2023 - Fjordschweine unterwegs.	14
Familiengottesdienste: Ein richtig spannender Zirkus	14
Geburtstagswoche der KiTa Zellerfeld	14
Ein Abschied mit Trommelklängen, Picknick und Luftballons	15
Zwei Bäckereien – sieben Unterschiede	15
La Dolce Vita in Italien	16
Anmeldung der neuen Konfirmand*innen für den Jahrgang 2025	17

### DIAKONIE

Songs mit Anspruch, Pepp und christlichem Touch	19
Jede Wanderung muss mal enden, Ingrid Baum verabschiedet	19

## Rückschau/Ausblick der Kirchengemeinden

ST. ANDREASBERG	20
CLAUSTHAL / BUNTENBOCK	24
ZELLERFELD	28
LAUTENTHAL	30
HAHNENKLEE	32
ALTENAU / SCHULENBERG	35
BAD GRUND / WILDEMANN	38

## Regionale Rubriken

Gottesdienste in der Region Oberharz	22-23
Freud und Leid in unseren Gemeinden	43
Kontakte in Kirche und Diakonie	44

### Sie erreichen uns unter der Adresse des Regionalbüros der Ev. Kirchengemeinden im Oberharz

An der Marktkirche 3, 38678 Clausthal-Zellerfeld  
Tel.: 05323/7005, eMail: gemeindebrief.oberharz@evlka.de  
eMail des Regionalbüros: kirchenbuero.oberharz@evlka.de

**Telefonisch zu erreichen:** Mo–Do 10–12 Uhr, Di + Do 15–16 Uhr  
**Öffnungszeiten:** Mi 10-12 Uhr, Do 10-12 und 15-16 Uhr.

kirchenregion-oberharz.wir-e.de  
gemeindebrief.oberharz@evlka.de



## Zur Ruhe finden – das wäre mal schön . . .

so im hektischen Alltag, der geprägt ist von Arbeit, Familie, Freunden, Freizeitstress und dem ganzen anderen Kleinkram, der uns jeden Tag gut auf Trapp hält.

Zur Ruhe finden – einfach mal nichts tun, die Beine hochlegen, den eigenen Gedanken nachgehen, Stille genießen, die Sorgen vergessen und



die anstehenden Aufgaben einfach mal einen Moment liegen lassen. Und dann einfach nur bei sich selbst sein, einfach nur da sein – und dann spüren: Ja, so darf ich (auch) sein – vor mir, für mich, vor Gott und mit meinem Gott.



### Aber wie macht man das?

Dazu eine kleine Geschichte:

Ein sehr beschäftigter Mann wurde einmal gefragt, warum er – trotz der vielen Aufgaben, die er zu erledigen hätte, und der großen Verantwortung, die er zu tragen hätte, immer so ruhig und ausgeglichen sei.

Und dieser Mann, erfahren in Meditation, sagte:

*„Wenn ich stehe, dann stehe ich,  
wenn ich gehe, dann gehe ich,  
wenn ich sitze, dann sitze ich,  
wenn ich esse, dann esse ich,  
wenn ich spreche,  
dann spreche ich ...“*

„Ach“, so die Fragenden, „das ist doch ganz normal, das machen wir aber doch auch.“

Was machst du denn sonst noch, um deine Ruhe zu bewahren?“

Doch der Mann sagte ihnen nur noch einmal:

*„Wenn ich stehe, dann stehe ich,  
wenn ich gehe, dann gehe ich,  
wenn ich sitze, dann sitze ich,  
wenn ich esse, dann esse ich,  
wenn ich spreche,  
dann spreche ich...“*

„Ja, aber das tun wir doch auch“ – so die Leute.

Aber er erwiderte:

*„Nein, wenn ihr sitzt,  
dann steht ihr schon,  
wenn ihr steht,  
dann lauft ihr schon,  
und wenn ihr lauft,  
seid ihr schon am Ziel...“*

„Tut, was jetzt dran ist, lebt im Augenblick. Jetzt habt ihr Zeit – Zeit, geschenkt von Gott.“



Zeit zum Sitzen, zum Nachdenken, zum Ausspannen. Jetzt habt ihr Zeit, zur Ruhe zu kommen.

Jörg Uwe Pehle

## EDITORIAL

„Zur Ruhe kommen“ – das ist das Motto dieses Herbst-Gemeindebriefes, passend zur gemütlichen, dunkleren Jahreszeit. Nach einer Wanderung im Harz mit einem heißen Kakao oder Tee gemütlich vor den Kamin oder mit einer Decke aufs Sofa kuscheln. Oder ein gutes Buch zur Hand nehmen und dann und wann den prasselnden Regentropfen am Fenster lauschen – zur Ruhe kommen. Dafür ist jetzt Zeit.

Auch in unseren Oberharzer Kirchen und nahe bei Gott lässt sich Ruhe finden. Ein Ankommen. Genau wie unsere neue Pastorin Mirja Rohr langsam im Oberharz zu Hause ist. The-



men in diesem Gemeindebrief sind neben den lauschigen Sommerrückblicken, landschaftlich beschauliche Wanderstrecken im Oberharz – und dazu passende Veranstaltungen, die Ruhetage der kommenden Monate, der Martinstag und sogar schon ein Blick in Richtung Advent ... Und ich habe mich gefragt, was unseren Kirchenvorstandsmitgliedern dabei hilft, zur Ruhe zu kommen. Aber lesen Sie selbst! Ich wünsche eine schöne Herbstzeit, wir lesen uns im Dezember!

Mareike Spillner

**P.S.** Hier eine kleine Drei-Minuten-Übung zum Durchatmen von Gisela Baltes, falls es doch mal stressig wird:

Suche dir einen ruhigen Platz.  
Setze dich entspannt hin.  
Schließe die Augen.  
Achte auf deine Atmung.

Einatmen.  
Ausatmen.

Abschweifende Gedanken hole wieder zurück zur Atmung.

Nach drei Minuten  
recke und strecke dich.

Lächle.



## Wandern durch die Harzer Natur

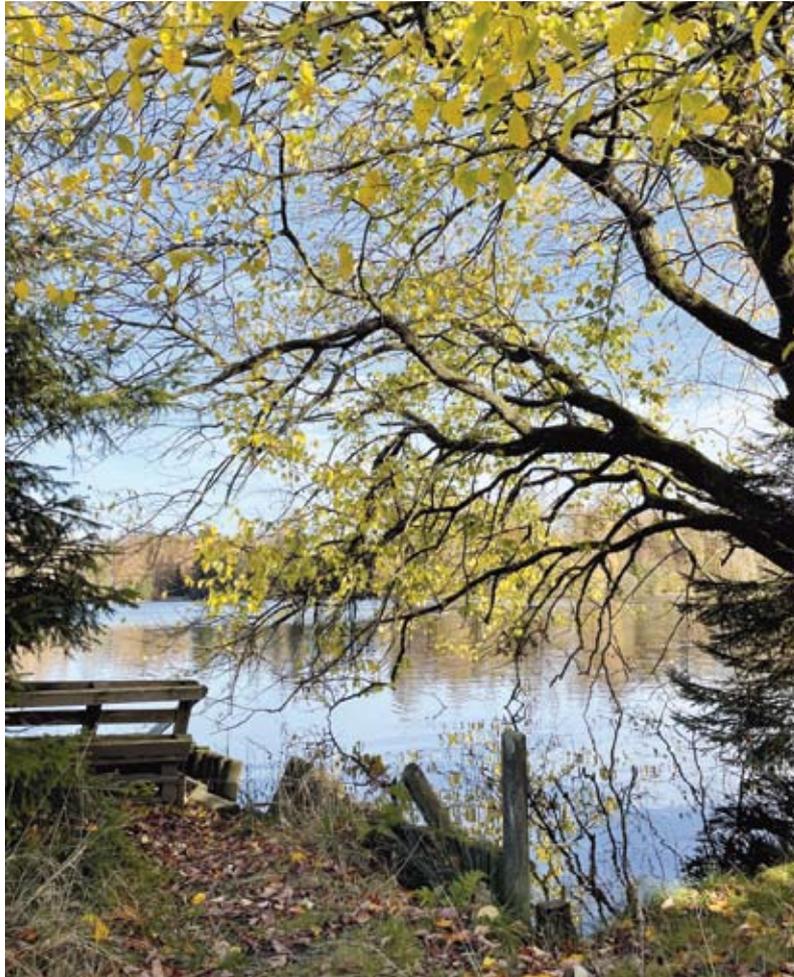
In welchen Momenten lässt es sich besser zur Ruhe kommen als beim Wandern durch die Harzer Natur? Oder vielleicht sogar bei einer längeren Pilgertour? Besonders im Herbst – und gerade dann, wenn sich die Blätter so wunderbar in den prächtigsten „Indian-Summer“-Farben zeigen. Unter [www.oberharz.de](http://www.oberharz.de) und in den Tourist-Informationen im Oberharz gibt es zahlreiche Tipps, auch zum Wandern mit Kindern, Broschüren, Wanderkarten und Neuheiten rund um die besten Routen im Harz. Abseits bekannter Wege ist auch die Harzschnitzeljagd ([www.schnitzeljagd-harz.de](http://www.schnitzeljagd-harz.de)) ein guter Tipp, bei der gleich einige knifflige Aufgaben auf den Wanderwegen zu lösen sind. Für den Gemeindebrief wurde exemplarisch eine Wandertour pro „Kirche-im-Oberharz-Ort“ ausgewählt:

### Altenau

Mit Barfußpfad, informativen Fässern und Fotostationen: Ende Juli wurde der Altenauer Herzweg offiziell eröffnet! Auf 12 Kilometern, einem Anstieg von etwa 300 Höhenmetern und mit 17 großen, interaktiven und vielen kleinen Stationen kommt die ganze Familie auf ihre Kosten und umrundet dabei Altenau. Nebenbei kann an den „Herz-Stationen“ dieses Erlebniswanderweges auch noch das Wissen rund ums Thema „Herz“ erweitert werden. Flyer mit einer Karte und allen Infos gibt es bei der Tourist-Info Altenau oder unter oben genanntem Link.

### Bad Grund

Die König-Hübich-Route, der abwechslungsreiche und informative Horizontalwanderweg rund um Bad



Grund, hat nur wenige Steigungen und bietet dem Wanderer viele schöne Ausblicke über die Bad Grundner Täler. Viele Sehenswürdigkeiten wie den WeltWald Harz (besonders im Herbst ein Highlight), den Hübichenstein, das HöhlenErlebnisZentrum sowie das Weltkulturerbe „Schachanlage Knesebeck“ findet man entweder direkt am Wanderweg oder in unmittelbarer Nähe.

### Buntenbock

Wer gerne am Wasser entlang spaziert, der sollte den Wasserwanderweg „Buntenbocker Teiche“ bewandern. Der gut 5 Kilometer lange Rundwanderweg beginnt am Sumpfteich in Buntenbock. Außerdem liegt der Ort direkt am Harzer Hexenstieg und am Harzer Försterstieg. Bei einem Spaziergang auf dem aus mehreren Rundtouren bestehenden und gut ausgeschilderten „Buntenbocker Bergwiesenweg“ entdecken Wanderer jetzt zwar keine Sommerblumen

mehr, aber sie können wunderbare Ausblicke auf die umliegenden Höhenzüge und auf stille Seen genießen.

### Clausthal

Von Clausthal zum Polsterberger Hubhaus: Von der Straße Dorotheer Zechenhaus links den Weg entlang des Zauns hinab zum Hirschler Teich. Nahe seinem Ufer nach rechts (südwärts links haltend) mit dem Wasserwanderweg zur Bundesstraße B 242. Diese überqueren und nun den Schildern des Wasserwanderweges folgend weiter zur Huttaler Widerwaage. Nun links den schmalen Weg auf der Krone des alten Grabens weiterverfolgen und dabei mit mehreren Biegungen Tälchen und Bergsporne queren bis vor die Harzhochstraße B 242. Diese wieder überschreiten und gegenüber weiter auf einer breiten Stichstraße zum Polsterberger Hubhaus. Den Weg auf der alten Grabenkrone und durch den Wald zum Jägersbleeker Teich nehmen, den Staudamm überschreiten und links im Wald weiter zu den Pfaunteichen. Auch dort über den Damm und in gleicher Richtung weiter ansteigend zurück zum ehemaligen Zechenhaus der Grube Dorothea.

### Hahnenklee

Hier gleich ein Veranstaltungstipp: Die HarzerWanderWochen – das sind 10 Tage Wanderspaß mit vielzähligen Kilometern kreuz und quer durch den Harz – und das vom 9. bis 17. September auf verschiedene Touren verteilt. Romantischer Wanderrouten-Klassiker für Hahnenklee ist natürlich der Liebesbankweg. Aber wie wäre es denn mal mit einer anderen Route? Bei einer Harzschnitzeljagd-Tour können Interessierte auf 4,2 Kilometern



die Vielfältigkeit der Natur auf einem gemütlichen Rundgang voller Rätsel entdecken. Schwierigkeitsgrad: leicht, 50 Höhenmeter, mit geländegängigem Kinderwagen möglich.

### Lautenthal

Start ist der Wanderparkplatz an der Touristinfo in Lautenthal. Die Runde führt ein Stück um den Ort herum, zunächst mit einem steilen Anstieg

### „Im Pfarrhaus brennt wieder Licht“

Vielleicht ist es Ihnen aufgefallen: Am 6. Juli stand in Clausthal den ganzen Tag über ein Umzugswagen vor dem oberen Pfarrhaus, An der Marktkirche 3. Unsere neue Pastorin Mirja Rohr ist in die Pfarrdienstwohnung eingezogen.

Wie schön, dass „im Pfarrhaus wieder Licht brennt“!

Wenn dieser Gemeindebrief erscheint, hat Frau Rohr ihren Dienst



in Altenau-Schulenberg, Buntenbock und Clausthal schon angetreten.

Vermutlich haben schon viele von Ihnen beim Einschulungsgottesdienst am 19. August oder bei ihrer Einführung am 27. August Pastorin Rohr kennengelernt.

*Herzlich willkommen, Frau Rohr, wir freuen uns sehr auf die Zusammenarbeit mit Ihnen!*

*Ihre Kirchenvorstände der Kirchengemeinden Altenau-Schulenberg, Buntenbock und Clausthal*

über einen schmalen Pfad. Angekommen an dem Aussichtspunkt Bielstein kann man bei einem schönen Blick über Lautenthal eine kleine Rast einlegen und sich den Stempel der Harzer Wandernadel abholen. Weiter geht es über einen breiteren Weg mit einigen Ausblicken über Lautenthal. Ein paar hundert Meter vor dem Maßener Geipel sollte man den kleinen Umweg über den Bergwerkslehrpfad nehmen, dort gibt es einige interessante Details zu den früheren Bergbauarbeiten. Am Maaßener Geipel kann das Denkmal angesehen werden. Im Anschluss folgt ein teils etwas steiler Abstieg zurück nach Lautenthal.

### St. Andreasberg

Bei einer Wanderung auf dem im Jahr 1988 angelegten geologisch-bergbauhistorischen Wanderweg durch die alten Gruben des sogenannten „auswendigen Zuges“, der sich östlich an das Wäschegrundtal anschließt, können Wanderer auf etwa zwei Kilometern zahlreiche Spuren der ehemaligen Bergbauanlagen entdecken. Hier fanden Bergleute die ersten reichen Silbererze. Der Ausgangspunkt der Wanderung, die Sie Richtung Roter Bär führt, ist der Wäschegrund in Sankt Andreasberg. Anhand von 39 gelben Tafeln in Form einer stilisierten Tanne werden Sie auf Stollenmundlöcher, Schachtöffnungen, Radstuben

und ehemalige Kunstgräben hingewiesen.

### Schulenberg

Schnelle Tour, leicht, ca. 5 km: Schulenberg, Zick-Zack-Weg, Wald-Lehrpfad, Altes Tal, Köte, Schulenberg. Diese und andere Touren im Detail unter: [www.schulenberg-harz.de](http://www.schulenberg-harz.de)

### Wildemann

Über den Gallenberg bis zum Keller: Beginn ist an der Tourist-Info. Direkt hinter der Kirche geht es hinauf auf den Gallenberg, vorbei am Pavillon mit schönem Blick auf Wildemann. Weiter geradeaus zum Aussichtspunkt Köppel, dann den Silberkammerweg entlang zum Keller. Dort befindet sich der „Wiernerstein“, der zur Erinnerung an einen Bergmann aufgestellt worden ist. Zurück nach Wildemann geht es mit schönen Aussichten in das Innerstetal.

### Zellerfeld

Wanderung rund ums Spiegeltal: Die Wassergräben im Oberharz sind wahre Meisterwerke der Baukunst. Das kann man auf diesem 12 km langen Rundweg am Zellerfelder Kunstgraben besonders gut sehen. Mauern aus Natursteinen, kleine Brücken und Steinbögen zeigen, wie viel Mühe sich die Bergleute beim Bau der Gräben gemacht haben.

## Neues Gesicht: Michael Quendler

Michael Quendler ist seit August als Seelsorgereferent im Kirchenkreis Harzer Land tätig und mit Trauerfeiern, Beerdigungen und Gottesdiensten beauftragt, hauptsächlich in Scharzfeld und unterstützend im Oberharz tätig. Es kann also sein, dass Sie Michael Quendler aus Bad Lauterberg nun auch des Öfteren im Oberharz begegnen. Der Quereinsteiger hatte viele Jahre zusammen mit seiner Frau eine Kindertagespflege und hat in den letzten vier Jahren nebenberuflich gleich zwei Ausbildungen absolviert und erfolgreich bestanden: die zum Gemeindepädagogen an der Malche und die Prädikantenausbildung über die Landeskirche Hannovers am Michaeliskloster in Hildesheim. Nun hat er den Beruf gewechselt und freut sich schon sehr auf seine neuen Aufgaben – unter anderem im Oberharz!





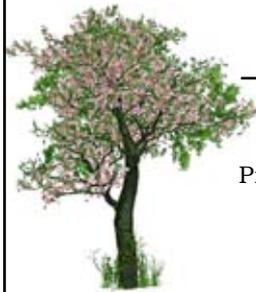
**PATRICK  
FUCHS  
GMBH**

FORD-Service-Partner

- Neu- und Gebrauchtwagenverkauf
- Finanzierung
- Leasing
- Wartung und Reparaturarbeiten
- Karosseriearbeiten
- Reifenservice
- Ersatzteilservice
- TÜV + AU täglich
- Klima Service auch R1234yF
- 3D Achsvermessung

Schalk Weg 13 · 38678 Clausthal-Zellerfeld  
Tel. 05323) 9 66 60 · Fax (05323) 96 66 19  
fuchs.clz@t-online.de  
[www.autohaus-fuchs-clz.de](http://www.autohaus-fuchs-clz.de)

## Arne Dommach Gartenbauingenieur



Gartenpflege  
Gartengestaltung  
Pflasterarbeiten • Trockenmauern

Sägemüllerstraße 38  
38678 Clausthal-Zellerfeld

Mobil: 01575 – 601 06 58  
E-Mail: [arnedommach@t-online.de](mailto:arnedommach@t-online.de)



*Wir bringen den Menschen die Freude Am Leben zurück*

- Stationäre Pflege - Junge Pflege - Hauseigene Küche
- Kurzzeit- und Verhinderungspflege
- Vielfältige Betreuungsangebote
- Weitläufige Gartenanlage
- Tiergestützte Therapie

**HAUS DER EIEMENTE**  
Fachpflegeheim mit Demenzbetreuung  
☎ (05323) 969 520

**HAUS DER PHANTASIE**  
Wohnen und Tagesstruktur für  
seelisch behinderte Menschen  
☎ (05323) 969 552

Klosterhof 2 • 38678 Clausthal-Zellerfeld

☎ (05323) 969 520

✉ [info@klosterhofgmbh.de](mailto:info@klosterhofgmbh.de)

🌐 [www.klosterhofgmbh.de](http://www.klosterhofgmbh.de)

**IHRE HAUSTECHNIKEXPERTEN  
FÜR DEN HARZ AUS BAD GRUND!**



**Frank Höschler**  
Heizung, Bäder und mehr...

Frank Höschler • 37539 Bad Grund (Harz)  
Tel.: 05327 /1712 • [www.frankhoeschler.de](http://www.frankhoeschler.de)



**TISCHLEREI MEISTERBETRIEB  
KLAUS HEBERLE**

Laubhütter Weg 19  
37539 Bad Grund  
Tel. 05327 - 1302  
Fax 05327 - 2817  
[tischlerei-heberle@online.de](mailto:tischlerei-heberle@online.de)

**Bau- und Möbeltischlerei  
Altbausanierung  
Fenster aus Holz und Kunststoff  
Haus- und Zimmertüren  
Parkettarbeiten**

**Tischlerei—  
—HELLING**

**Bau- und Möbeltischlerei  
Innenausbauten · Bestattungsinstitut**

Clausthal-Zellerfeld  
Büro: Bergstraße 23  
Fax (0 53 23) 98 94 30  
(0 53 23)  
☎ **98 940**

**HEINRICH  
WILGENBUS**

Inh. Martin Wilgenbus  
Klempner- und Installationsmeister  
Hahnenklee-Bockswiese  
Pochwerkstraße 5  
Telefax (0 53 25) 32 67



(0 53 25)

**22 51**

**Bauklempnerei • Installation  
Sanitäre Anlagen  
Gasherde und Gasanlagen**



## Näher zu Dir: Bei den Gartengottesdiensten im Oberharz

Im Gemeindebrief „Kirche in der Region Oberharz“ hatte Pastor André Dittmann angeregt, den Gottesdienst einmal im Garten eines Gemeindegliedes zu feiern. „Näher zu Gott, sich aufmachen und hinaus aus Kirchenmauern – hinein in das Leben!“



Gottesdienst im Antonius-Pfarrgarten mit dem Kirchenchor.  
Foto: Peter Schwinger

Alle Kirchenvorstände der evangelischen Kirchengemeinden im Oberharz haben diese Anregung von Juni bis Ende August in die Tat umgesetzt und zu Gartengottesdiensten eingeladen. Viele Besitzer hatten sich auf den Aufruf gemeldet und stellten ihre Gärten gerne zur Verfügung. Der Vorstand der Kirchengemeinde Bad Grund hatte zu einem Gartengottesdienst in den Antonius-Pfarrgarten eingeladen.

Mit diesem Gottesdienst-Format wurde Neues gewagt, was bei den Besucherinnen und Besuchern sehr gut ankam! Die Fotos zeigen die Gartengottesdienste im Antonius-Garten in Bad Grund, bei Familie Steuernagel in Zellerfeld und bei Familie Klemm in St. Andreasberg.

Hier ein Beispiel aus Bad Grund:



Zur Begrüßung zeigte Prädikantin Iris Künstel mit der Neufassung des Psalms 104 nach Peter Spangenberg auf, wie mit Gottes Schöpfung umgegangen werden sollte. Der Kirchenchor sang das Lied der Freude, der Freude über Gottes Schöpfung. Und das Glaubensbekenntnis nach Dietrich Bonhoefer zeigte den Gottesdienstbesuchern den Weg in die Zukunft.

Mit dem Lied „Nun steht in Laub und Blüte“ führte der Kirchenchor wieder zurück in die Gegenwart. In ihrer Predigt ging Prädikantin Iris Künstel dann auf das Weltgeschehen ein und beschrieb den zerstörerischen Umgang mit der Natur. Am Beispiel eines Baumes zeigte sie auf, wie fest verwurzelt der Mensch mit der Erde ist.

Das Lied des Kirchenchores „Freuet euch der schönen Erde“ sollte als Mahnung verstanden werden. Und in den Fürbitten wurde es ausgesprochen: „Hört auf, die Erde auszubeuten und zu zerstören!“

Und noch etwas Neues gab es: Nach dem Gottesdienst war zu Kaffee oder Tee und ein paar Keksen in das

**Auch wenn die Kirchengemeinden enger zusammenrücken und nicht mehr an jedem Sonntag in jeder Kirche ein Gottesdienst stattfindet: Wir Pastoren sind für Sie und Ihre Anliegen da!**

Melden Sie sich bitte telefonisch oder per E-Mail bei uns, wenn Sie Gesprächsbedarf haben.

**Wir sind für Sie da!**

**André Dittmann**

Tel. 05323 / 830 50 41  
andre.dittmann@evlka.de

**Mirja Rohr**

Tel. 05323 / 3291  
mirja.rohr@evlka.de

**Helmut Fiedler-Gruhn**

Mobil 0179/3464253  
helmut.fiedler-gruhn@evlka.de

**Jörg Uwe Pehle**

Mobil 0179 6741181  
joerguwe.pehle@evlka.de

Gemeindehaus zum Gedankenaustausch eingeladen worden. In kleinen Gruppen stand man beisammen und nutzte die Gelegenheit. Erfreulich, dass auch Besucher aus Buntenbock angereist waren. ps



Das war bei Familie Steuernagel in Zellerfeld.



Gartengottesdienst bei Familie Klemm in St. Andreasberg.

## Haus der vielen Möglichkeiten



- Einzel- und Doppelzimmer mit behindertengerechten Bädern, Fernseh- und Telefonanschluss
  - Seniorengerecht möbliert
  - Alle therapeutischen und medizinischen Möglichkeiten des Gesundheitszentrums sind nutzbar
  - Großzügige Gemeinschaftsräume in jeder Station
  - Aufnahmen mit spezieller Diagnose und ab PG-2 möglich.
  - Feng Shui Garten als Quelle der Ruhe und Entspannung
  - Freizeit- und Betreuungsangebot durch Betreuungspersonal wie z.B. Ausflüge, Bowlingabende, Sport und Einkäufe.
- Hallenbad 31°C im Haus.

Unsere Mitarbeiter wollen den Bewohnern eine Atmosphäre schaffen, die Ruhe, Selbstvertrauen und Geborgenheit vermittelt



## HAUS VIKTORIA

SENIORENZENTRUM SANDER GMBH  
 Fachzentrum für Gerontopsychiatrie  
 37539 BAD GRUND (HARZ) - SCHURFBERGSTR. 2  
 ☎ 05327-8700 - Ansprechpartner: Frau Bode  
 www.aph-sander.de

Fassen Sie sich ein Herz auf [heimatherzen.de](http://heimatherzen.de)



### Gutes tun für unsere Heimat.

[heimatherzen.de](http://heimatherzen.de) – die Spendenplattform für Vereine und ihre Unterstützer. Machen Sie mit und unterstützen Sie Ihren Lieblingsverein!

Mehr Infos: [www.heimatherzen.de](http://www.heimatherzen.de)  
 Die Spendenplattform der Sparkasse Hildesheim Goslar Peine

Weil's um mehr als Geld geht.



Ihre Immobilienspezialisten im Harz und Umgebung.

Eigentümern bieten wir eine kostenfreie und unverbindliche Marktpreiseinschätzung ihrer Immobilie an. Kontaktieren Sie uns, gern beraten wir Sie persönlich.

Shop Harz | Adolph-Roemer-Straße 16 | 38678 Clausthal-Zellerfeld  
 T.: 05323 - 96 23 43 0 | [harz@von-poll.com](mailto:harz@von-poll.com)



[www.von-poll.com/harz](http://www.von-poll.com/harz)



Genießen Sie unsere große Auswahl an regionalen Brot und Backwaren-Spezialitäten, auch mit Dinkelmehl.

Adolph-Roemer-Straße 5  
 38678 Clausthal-Zellerfeld  
 Tel. 0 53 23 / 35 14

Bei uns erhalten Sie den „Echten Harzer Flottkuchen“!

- Sie möchten eine Wohnung oder eine Gewerbefläche vermieten oder mieten?
- Sie wollen ein Haus oder eine Eigentumswohnung kaufen oder verkaufen?

Wir sind der richtige Ansprechpartner für Sie:



[www.manz-immobilien.com](http://www.manz-immobilien.com)

**Immobilien**  
 Inhaber: Lennart Pichler e.K.

Sägemüllerstr. 11 A • 38678 Clausthal-Zellerfeld  
 Telefon: +49 5323/2870 • [info@manz-immobilien.com](mailto:info@manz-immobilien.com)

**GRUPE** Service mit Herz

Clausthal-Z. (05323) **9872825**

Bad Grund (05327) **2266**

[www.taxi-grupe.de](http://www.taxi-grupe.de)

**GRUPE - IHR FAHRSERVICE**



**KRANKEN- UND ROLLSTUHLBEFÖRDERUNG**



## Kirchenvorstandswahl 2024:

# Gemeinden suchen Kandidatinnen und Kandidaten

Sie haben Spaß daran, etwas zu gestalten und möchten sich für andere einsetzen? Teamarbeit ist Ihnen wichtig und Sie haben keine Angst vor Zahlen oder Verantwortung? Und neuerdings haben Sie sogar Zeit, in der Sie sich gern mit Ihren Fähigkeiten und Kenntnissen ehrenamtlich einbringen möchten?

Dann sind Sie bei uns genau richtig. Willkommen zur Mitarbeit in Ihrem Kirchenvorstand!

Der Kirchenvorstand wird alle sechs Jahre von den Mitgliedern der Gemeinde gewählt. Er leitet die Gemeinde gemeinsam mit dem Pfarramt. In regelmäßigen Sitzungen entscheiden die Kirchenvorsteherinnen und Kirchenvorsteher über die Schwerpunkte des Gemeindelebens.

Zusammen mit dem Pfarramt gibt der Kirchenvorstand seiner Kirchengemeinde ein Gesicht. Mit viel Leidenschaft und verschiedensten persönlichen Begabungen schafft er die Grundlage für ein lebendiges Gemeindeleben. Als Leitungsgremium trifft er sich alle ein bis zwei Monate zu einer gemeinsamen Sitzung.

Kollegiales Miteinander und eigenständiges Arbeiten werden dabei großgeschrieben. In der Zeit zwischen den Sitzungen können sich Kirchenvorsteher und Kirchenvorsteherinnen je nach Zeitbudget dort engagieren, wo ihr Herz schlägt. Verschiedenste Kompetenzen bringen dabei viele Früchte, sei es in Projekten mit Kindern, Jugendlichen oder Erwachsenen in der Gemeinde, im Bereich Musik und Kultur, Gottesdienst oder Finanzen, sei es für die Kindertagesstätte oder diakonische Aufgaben, für Bau- oder Personalfragen und vieles mehr.

Kirche lebt durch Sie – am 10. März 2024 ist wieder Kirchenvorstandswahl. Vielleicht sind Sie ja eine der Kandidatinnen oder Kandidaten? Sprechen Sie Ihren Kirchenvorstand oder Ihre Pastorin und Ihren Pastor an. Wir freuen uns auf Sie und Ihre Ideen!

### Kirchenvorstandswahl 2024:

#### Warum? Wie? Wen?

**Warum?** Evangelische Kirche lebt davon, dass Menschen Verantwortung übernehmen und ihre Kirche mitgestalten. Mit ihrem Sachverstand, ihrer Persönlichkeit und ihrem Glauben. Die Mitglieder des Kirchenvorstands tragen die Verantwortung für die Gemeinde.

#### Wie? Erstmals online wählen:

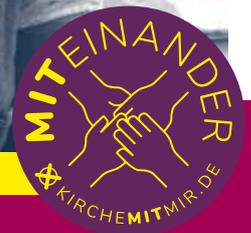
- Von zu Hause am Computer.
- Per Brief: Sie erhalten Mitte Feb-

ruar alle Unterlagen für alle Wahlmöglichkeiten - natürlich auch zur Briefwahl.

- Mit persönlicher Stimmabgabe: in einem Wahlraum Ihrer Kirchengemeinde in der Nähe, wenn die Gemeinde sich dafür entscheidet.

**Wen?** Bis 10.10.2023 können sich Kandidatinnen und Kandidaten bewerben und vorgeschlagen werden, Voraussetzung sind ein Alter von 16 Jahren am Beginn der Amtsperiode und die Kirchenmitgliedschaft.

Die Kandidatinnen und Kandidaten stellen sich bei einer Gemeindeversammlung persönlich vor oder werden auch im Gemeindebrief präsentiert. *Text: kirchemitmir.de*



## MITKANDIDIEREN!

Ohne sie fehlt uns was: Engagierte Menschen gestalten das Gemeindeleben entscheidend mit. Vielerorts geht dies weit über die Kirchenmauern hinaus. Auch die Leitung unserer Kirche ist Teamarbeit. Im Frühjahr 2024 wird der Kirchenvorstand gewählt. Unsere Kandidatinnen und Kandidaten setzen sich ein für die Zukunft vor Ort – **MITGOTT** und **MITMENSCHEN**.



Erfragen Sie Ihren Kirchenvorstand oder zuständige/n Pastor oder Pastorin über Ihr örtliches Pfarrbüro oder das regionale Gemeindebüro im Oberharz. Die Kontakte finden Sie auf den Gemeindeseiten.



## Licht in der dunklen Jahreszeit ...

– Besondere Gottesdienste –

Der Sommer ist vorbei, die dunklere Jahreszeit beginnt: Die Kirchengemeinden im Oberharz laden zu besonderen Aktionen und Gottesdiensten, um ein Licht



in diese Zeit zu tragen. Der nächste 18mal6-Gottesdienst findet am Samstag, 14. Oktober, um 18 Uhr in der Dorfkirche Buntenbock statt und steht unter dem Thema „Herzschmerz – Umgang mit Traurigkeiten“.

Der Reformationstag wird gemeinsam am 31. Oktober um 18 Uhr in der St. Antonius-Kirche in Bad Grund begangen. Neben den Pastor\*innen Mirja Rohr und André Dittmann wirken die Band „Praise & Move“ und der Posaunenchor „Mutausbruch“ aus Clausthal mit. Anschließend ist ein gemeinsamer Abend im Gemeindehaus „Zu Tisch bei Luthern“ geplant, dazu lädt der Kochkreis Bad Grund/Wildemann ein.

Ein Laternenbasteln wird am Martinstag, 11. November, um 15:30 Uhr in der Multifunktionskapelle in Schullenberg veranstaltet. Kinder, Eltern und Großeltern sind dazu eingeladen, aus Milchtüten nachhaltige Laternen zu basteln und zu bemalen. Anschließend gegen 17 Uhr geht es eine Run-

de um die Kirche. Mitzubringen ist nur ein funktionierender Laternenstab, es gibt Getränke, Kinderpunsch und Gebäck.

Zu Martinsumzügen am 11. November wird außerdem in Clausthal (gemeinsam mit Zellerfeld) sowie in Bad

Grund und St. Andreasberg eingeladen (siehe Gottesdienstplan).

Ein Regionaler Buß- und Bettags-Gottesdienst ist am 22. November wieder um 19:30 Uhr mit Pastor i.R. Wajemann in der Stabkirche Hahnenklee vorgesehen.

## Im Notfall besonnen reagieren

Erste-Hilfe-Kurse für Ehren- und Hauptamtliche

Im Notfall besonnen als Ersthelfer agieren können: Darum ging es am 30. Juni in Bad Grund bei einem Erste-Hilfe-Kurs mit Dr. Amelie Schallenberg von der Sanitätsschule Blake aus Bockenem für die haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiter der Kirche im Oberharz. Dabei standen das Üben an einem Defibrillator, die stabile Seitenlage, Gruppenarbeiten, Rollenspiele zur Veranschaulichung, Herzdruckmassage, verschiedene Stationen zum Üben von Verbänden und dem richtigen Umgang mit Verbandsmaterial, kleine Filme zur Veranschaulichung und vieles mehr auf dem Tagesprogramm. So konnten bereits vorhandene Kenntnisse wieder aufgefrischt und neue Informationen und praktische Tipps zur ersten Hilfe angewandt werden.



der Sanitätsschule Blake aus Bockenem angeboten. Weitere Termine sind Dienstag, der 12. September, und Samstag, der 11. November, jeweils von 8:30 bis 16:30 Uhr im Gemeindehaus der Marktkirchengemeinde in Clausthal. Anmeldung für Haupt- und Ehrenamtliche der Oberharzer Kirchengemeinden unter: Anmeldung Erste Hilfe-Kurs 2023 - formulare-e

Im Anschluss gab es für jeden Teilnehmer eine Bescheinigung über die Teilnahme an einer Erste-Hilfe-Ausbildung für betriebliche Ersthelfer.

Für die Kirchengemeinden im Oberharz werden dieses Jahr 3 gantztägige Kurse mit jeweils 9 x 45 Minuten von




- ❖ Vollstationäre Pflege
- ❖ Kurzzeit- und Verhinderungspflege
- ❖ Spezielle Dementenbetreuung
- ❖ Hauseigene Küche / Restaurant
- ❖ Familiäre Atmosphäre
- ❖ Appartements, Einzelzimmer und Doppelzimmer mit Balkon

Pflegezentrum Waldschlösschen GmbH  
 Am Waldschlösschen 4 • 38685 Langelsheim-Lautenthal  
 Tel.: 05325 / 591-0 • www.waldschloesschen-harz.de  
 – Ein Unternehmen der Mirabelle Care GmbH –

Unser Name steht für eine saubere Umwelt

# Kai Lehmann

Containerdienst  
 Transporte • Sand + Kies  
 Absetzmulden von 1 bis 20 cbm

38709 Wildemann • Clausthaler Str. 9  
 Telefon 05323 6221  
 Telefax 05323 6707



## Einfach mal den Kopf freibekommen

Musik und Texte zur Einstimmung auf den Bauernmarkt

Es war ein Experiment und es hat funktioniert. WortMusik zum Bergbauernmarkt, so der Titel, also Songs und kurze Texte zum Innehalten, als Impuls, als Einstimmung auf den Markt. Und obwohl das Wetter sich in feuchtem Grau zeigte und in der Bornhardtstraße nicht so viel los war wie sonst, war die St. Salvatoris-Kirche gut besucht.

Jörg Uwe Pehle, Pastor für Kirche und Tourismus im Oberharz, war natürlich erfreut über diesen gelungenen Start der Reihe, die Gäste freuten sich vor allem über die Nikolai-Gospel-Singers aus Altenau. Die sorgten nämlich von Beginn an für eine angenehme Atmosphäre, die zum Mitgrooven einlud durch mitreißend gesungene Gospels.

Zwischendurch las Jörg Uwe Pehle verschiedene Texte, die davon erzählten, wie klein wir doch eigentlich sind, doch wie großartig die Welt, in die Gott uns gesetzt hat. Oft sind es



nämlich die kleinen Dinge, die Glück ausmachen und die über vieles andere hinwegtrösten können.

Ein Text des Kabarettisten und Schriftstellers Hanns Dieter Hüsch durfte ebenso wenig fehlen wie der Klassiker „Oh happy day“ und „Möge die Straße uns zusammenführen“ wurde dann gemeinsam gesungen. Die Mischung sorgte für ein abso-

lut stimmiges Gesamtbild. Gerade die Kombination aus Musik und Text wirkte wie erhofft entspannend und regte zum Nachdenken an, gerade auch mit der Option, die Eindrücke anschließend auf dem Bauernmarkt sacken zu lassen. – Und vielleicht ist ja zur nächsten WortMusik am 24. August um 17 Uhr in St. Salvatoris dann auch das Wetter wieder besser.

## Veranstaltungen Kirche und Tourismus

### WortMusik in St. Salvatoris

Ab Juli lädt die Kirchengemeinde Zellerfeld in Zusammenarbeit mit dem Arbeitsbereich „Kirche und Tourismus im Oberharz“ zu einer neuen Veranstaltungsreihe in die St. Salvatoris-Kirche ein:

Vom 27. Juli an erklingt an jedem 4. Monat im Monat die WortMusik – zuhören – eintauchen – abschalten – entspannen – nachdenken – auf-tanken bei schöner Musik und kurzen Texten – mal ernst und nachdenklich, mal still und besinnlich, mal heiter und fröhlich.

Beginn ist um 17 Uhr, die WortMusik wird ca. eine halbe Stunde dauern – und im Anschluss geht es gemeinsam auf den Bergbauernmarkt.

Der Eintritt ist frei, um eine Spende am Ausgang wird gebeten.

Die nächsten Termine der WortMusik sind:

Donnerstag, 28. September

Donnerstag, 26. Oktober (ohne Bauernmarkt)

Donnerstag, 23. November (evtl.)

### KirchenBistro

#### „Mittwochs in St. Petrus“

Mit dem Umbau der St. Petrus-Kapelle in Schulenberg hat die Kirchengemeinde Altenau-Schulenberg, und besonders der Ortsteil Schulenberg, neben einem renovierten Kirchraum auch einen neuen Ortstreffpunkt erhalten.

Die Kirchengemeinde Altenau-Schulenberg lädt alle Schulenberger, Altenauer und Gäste an jedem 3. Mittwoch im Monat zu „Mittwochs in St. Petrus“ ein. Dann wird aus der Kirche ein gemütliches Bistro!

Bei dem ein oder anderen leckeren Getränk und ein paar Knabberereien kann man nette Leute treffen, sich unterhalten, ausspannen, lachen, spielen, fröhlich sein – und so einen schönen Abend erleben.

Geöffnet ist das KirchenBistro „Mittwochs in St. Petrus“ von 19 Uhr bis 22 Uhr.

In 2023 sind wir an diesen Abenden für Sie und Euch da:

20. September

18. Oktober

Wir freuen uns auf Ihren und Deinen Besuch!

### Sonnenuntergangswanderung

auf den Bocksberg im Rahmen der HarzerWanderWochen in Hahnenklee Freitag, 8. September, 17:30 Uhr:

Geführte Wanderung aus der Ortsmitte Hahnenklees über den Liebesbankweg auf den Bocksberg. Wanderzeit ca. 45–60 Minuten.

Einkehr in der Bocksberg-Baude. Andacht zum Sonnenuntergang mit Pastor Jörg Uwe Pehle.

### Martinsumzug in Clausthal-Zellerfeld

Am 11. November, dem Martinstag, findet auch in diesem Jahr wieder der beliebte Martinsumzug statt.

Start 15 Uhr am Oberharzer Bergwerksmuseum mit einer Kinderführung durch das Schaubergwerk. Der Martinszug führt dann, begleitet von einem Harz-Welterbe-Guide, der Harzer Sagen und Märchen erzählt, über die Zellerfelder Kirche, die Kath. Kirche in Clausthal bis zur Marktkirche zum Heiligen Geist in Clausthal.

Um 17:30 Uhr feiern wir in der Marktkirche eine Andacht, in der die Geschichte vom Heiligen St. Martin im Mittelpunkt steht. – Zum Abschluss gibt es Punsch und Martinsgebäck.

Die genaue Route des Umzugs wird noch bekannt gegeben.

## KONZERTE – MUSIKGOTTESDIENSTE

## SEPTEMBER

**Donnerstag,** Hahnenklee**7. September 2023, 19:30 Uhr**

GITARENKONZERT

„Francisco Tárrega und seine Schüler – die Geburt der modernen spanischen Gitarre“

Werke u.a. von Francisco Tárrega, Miguel Llobet und Emilio Pujol  
*Negin Habibi, Hannover***Sonntag,** Buntenbock**10. September 2023, 17:00 Uhr**

„MUSIK IN DER DORFKIRCHE“

*Konzert mit dem Ensemble*

„Bubo 200“ – Werke von T. Albinoni, G. Fr. Händel, u.a.

*Arno Janssen – Leitung***Donnerstag,** Hahnenklee**14. September 2023, 19:30 Uhr**

ORGELKONZERT

Werke von Bach, Mendelssohn Bartholdy, Schumann, Reger  
*Prof. Arvid Gast, Lübeck***Freitag,** Clausthal**15. September 2023, 19:30 Uhr**

Marktkirche Clausthal

ORGELKONZERT

*Jörg Ehrenfeuchter – Orgel***Donnerstag,** Hahnenklee**21. September 2023, 19:30 Uhr**

KAMMERMUSIK

„Oh Himmel, oh Nacht, oh Sterne“

Instrumental- und Vokalmusik der europäischen Renaissance mit Werken von Orlando di Lasso, Cipriano de Rore, Maddalena Casulana, Claudio Monteverdi u.a.

*The Botticelli Ensemble:**Miguel Callejas - Bariton, Zink**Maria Kruse - Renaissance Flöte**Lola Atkinson - Histor. Tripelharfe***Sonntag,** Clausthal**24. September 2023, 17:00 Uhr**

Marktkirche Clausthal

MUSIK UND WORT

ein musikalischer Gottesdienst

mit dem Kinderchor-Musical „Joseph ... wie Israel nach Ägypten kam“ von Anne Riegler (2018)

*Kinderchor der**Marktkirchengemeinde Clausthal**Ein Instrumentalensemble**Arno Janssen – Leitung***Donnerstag,** Hahnenklee**28. September 2023, 19:30 Uhr**

ORGELKONZERT

Werke u.a. von Dietrich Buxtehude, Johann Sebastian Bach und Robert Schumann

*Heiner Graß, Essen*

## OKTOBER

**Dienstag,** Altenau**3. Oktober 2023, 18:00 Uhr**

St. Nikolai-Kirche

FARVENSPEEL

Kurzweilige, spritzige und auch tief-sinnig christlich geprägte Eindrücke bekannter und eigener Songs. (s. Bericht auf Seite 13)

*Farvenspeel**Tanja & Carsten Arndt***Donnerstag,** Hahnenklee**5. Oktober 2023, 19:30 Uhr**

„IM VOLKSTON“

Werke von Beethoven, Schumann, de Falla und anderen

*Duo Brüggjen Plank:**Marie Radauer-Plank, Violine**Henrike Brüggjen, Klavier***Donnerstag,** Bad Grund**5. Oktober 2023, 19:30 Uhr**

St. Antonius-Kirche

FARVENSPEEL

Kurzweilige, spritzige und auch tief-sinnig christlich geprägte Eindrücke bekannter und eigener Songs. (s. Bericht auf Seite 13)

*Farvenspeel**Tanja & Carsten Arndt***Freitag,** Clausthal**6. Oktober 2023, 20:00 Uhr**

Marktkirche Clausthal

KONZERT HARZCLASSIX FESTIVAL

Festkonzert zum 10-jährigen Bestehen „Unvollendet vollendet“

Werke von Ludwig van Beethoven und Franz Schubert

*Mischa Maisky – Violoncello**Lily Maisky – Klavier**Sascha Maisky – Violine**NDR Radiophilharmonie**Albrecht Mayer – Leitung*Kartenvorverkauf über: [www.konzert-](http://www.konzertkasse.de)[kasse.de](http://www.konzertkasse.de), Tickethotline: 0531-16606

Grosse'sche Buchhandlung (Adolph-Roemer-Str. 12, Clausthal)

Berg-Apotheke Zellerfeld (Born-

hardtstr. 12, Zellerfeld)

Tourist-Information Oberharz (Adolph-Roemer-Str. 20, Clausthal)

**Donnerstag,** Hahnenklee**12. Oktober 2023, 19:30 Uhr**

KAMMERMUSIK

„Leipzig und der Norden“

Werke für Streichquartett von Felix Mendelssohn-Bartholdy und Edvard Grieg

*Grieg-Quartett, Leipzig**mit Mitgliedern des**Gewandhausorchesters Leipzig***Samstag,** Clausthal**14. Oktober 2023, 20:00 Uhr**

Marktkirche Clausthal

KONZERT ORGEL UND GESANG

Werke von Joseph Gabriel Rheinberger, Darius Milhaud, Hugo Wolf, Felix Mendelssohn Bartholdy, Max Reger, Franz Liszt, Johann Sebastian Bach, u.a.

*Gotthold Schwarz – Bass**Prof. Hans-Christoph Becker-Foss**– Orgel***Donnerstag,** Hahnenklee**19. Oktober 2023, 19:30 Uhr**

Rosenmüllerensemble, Leipzig

DAS IST MEINE FREUDE -

JUBEL- UND PSALMGESANG IM

17. JAHRHUNDERT

Werke v. Johann Rosenmüller, Christoph Bernhard, Thomas Selle u.a.

*Georg Poplutz, Tenor**Arno Paduch, Zink & Leitung**Volker Mühlberg, Violine**Johannes Vogt, Chitarrone**Jürgen Banholzer, Orgel***Freitag,** St.Andreasberg**20. Oktober 2023, 19:00 Uhr**

Martini-Kirche

KONZERT HARZER LIEDERMACHER

(s. Seite 19)

*Alfred Behlau und Jürgen Illgen***Freitag,** Clausthal**20. Oktober 2023, 19:30 Uhr**

Marktkirche Clausthal

ORGELKONZERT

*Arno Janssen – Orgel***Sonntag,** Clausthal**22. Oktober 2023, 17:00 Uhr**

Marktkirche Clausthal

MUSIK UND WORT

ein musikalischer Gottesdienst mit



Chormusik von Heinrich Schütz und Johann Hermann Schein  
*Vahrenwalder Kammerchor Hannover*  
 Arno Janssen – Leitung

**Donnerstag,** Hahnenklee  
**26. Oktober 2023, 19:30 Uhr**  
 KAMMERMUSIK  
 Musik für Harmonium und Klavier  
 Werke u.a. von Louis Vierne und César Franck  
*Martin Hofmann, Hahnenklee-Harmonium*  
*Emma Noll, Goslar-Klavier*

## NOVEMBER

**Freitag,** Schulenberg  
**17. November 2023, 19:00 Uhr**  
 St. Petruskapelle  
 KONZERT HARZER LIEDERMACHER  
 (s. Seite 19)  
*Alfred Behlau und Jürgen Illgen*

**Samstag,** Clausthal  
**25. November 2023, 17:00 Uhr**  
 Marktkirche Clausthal  
 KONZERT IM RAHMEN DES  
 WERCK|MEISTER-FESTIVALS  
 (s. nebenstehenden Bericht)  
*Kulturrevier Harz e.V.*

**Sonntag,** Buntenbock  
**3. Dezember 2023, 17:00 Uhr**  
 „MUSIK IN DER DORFKIRCHE“  
 Orgelmusik und Lesungen  
 zum 1. Advent  
*Annelie Pascal und Jutta Reusing*  
 – Lesungen  
*Arno Janssen – Orgel*

## Weitere regelmäßige Veranstaltungen:

**Jeden Donnerstag** Hahnenklee  
**um 11:15 Uhr** (Januar - Oktober):  
 ORGEL- und CARILLONFÜHRUNG,  
 Erklärung der Funktion der Instrumente und kurze Klangbeispiele.  
 Dauer ca. 45 Minuten. Wir bitten um 5,- € Pro Person (Kinder bis 14 Jahre 2,- €)

**Jeden Samstag** Hahnenklee  
**um 15 Uhr:**  
 LIVE-SPIEL AUF DEM GROSSEN  
 TURMGLOCKENSPIEL  
 (Hahnenkleer Carillon)

Achtung: Es kann durch Krankheit oder Urlaub evtl. auch einmal zu Ausfällen einzelner Veranstaltungen kommen, bitte informieren Sie sich vorab durch Aushänge oder in den Internetseiten!

## Konzert im Rahmen des WERCK|MEISTER-Festivals in der Marktkirche Clausthal

Am Samstag, dem 25. November, um 17 Uhr erklingt in der Marktkirche Clausthal ein Konzert im Rahmen des WERCK|MEISTER-Festivals, veranstaltet vom Kulturrevier Harz e.V.

Der 1645 in Benneckenstein geborene Komponist, Musiktheoretiker und Orgelfachmann Andreas Werckmeister schuf durch seine Kompositionen und insbesondere durch seine Forschungen zu Stimmungssystemen für Tasteninstrumente eine der wesentlichen Voraussetzungen etwa für die

von Johann Sebastian Bach möglich gewordene Komposition in allen Tonarten, wie beispielsweise im „Wohltemperierten Clavier“. Mit diesem Festival soll auch das umfangreiche Wirken Werckmeisters in der Harzregion gewürdigt werden.

Das Konzert steht unter dem Motto Werckmeister-Harzreise und beinhaltet u.a. die Uraufführung des Werkes „Der Waldmensch“, in dem auch die neue Marktkirchenorgel beteiligt sein wird.

## „Herzenslieder“ Romantik pur – Balladen und mehr ...

**Konzert am 3. Oktober um 18 Uhr in der Nikolai-Kirche Altenau  
 und am 5. Oktober um 19:30 Uhr in der St. Antonius-Kirche Bad Grund**

Harmonisch, nordisch und voll positiver Energie, mit wunderbaren Songs über das alltägliche Leben, das Glück im Kleinen und die Schönheit des Nordens, das sind Farvenspeel. Mit ihren unverwechselbaren Stimmfarben sind sie so besonders wie das



Land zwischen den Meeren, aus dem sie stammen.

So in etwa begann im Winter 2015 die Erfolgsgeschichte von Farvenspeel und sie dauert bis heute an. Im Laufe der Zeit erinnerten sich Tanja & Carsten Arndt gerne an ihre musikalischen Wurzeln und dachten an die Songs, die sie seit ihrer Kindheit begleiten.

Da kamen einige Songs zusammen, die sich gemeinsam mit den eigenen Songs zu den „Herzensliedern“ entwickelten. Mit diesem Programm finden nun auch Titel von „Godewind“ bis hin zu „Crosby-Stills-Nash“ Platz in einem Farvenspeel-Konzert.

Kleine Geschichten und Anekdoten zu den Herzensliedern und aus dem Leben der Musiker runden dieses Konzerterlebnis ab. Viele Eindrücke und Moderationen sind hierbei christlich inspiriert.

Kurzweilig, spritzig, tiefsinnig und auch mal frech – so geht ein Abend mit Farvenspeel und ihren „Herzensliedern“.

Der Eintritt ist frei, es wird am Ende um Spenden gebeten!

## Kirchenmusik in der Marktkirchengemeinde Clausthal

Veranstalter: Ev.-luth. Marktkirchengemeinde Clausthal, An der Marktkirche 3, 38678 Clausthal-Zellerfeld

Ansprechpartner:  
 Kantor Arno Janssen,  
 Tel.: 05323-948885;  
 Mail: arnojanssen1@gmx.de

## Kirchenmusik in der Dorfkirche Buntenbock

Veranstalter der Reihe „Musik in der Dorfkirche: Ev.-luth. Kapellengemeinde Buntenbock und FoKuS e.V.

Ansprechpartner:  
 Kantor Arno Janssen,  
 Tel.: 05323-948885;  
 Mail: arnojanssen1@gmx.de

## Kirchenmusik in der Stabkirche Hahnenklee

**Kirchenmusikbüro:**  
 Martin Hofmann,  
 Prof. Mohrmann Weg 1, Hahnenklee,  
 Tel: 05325 5214982  
 e-mail: stabkirche.musik@gmx.de



# Kinderfreizeit Dänemark 2023 – Fjordschweine unterwegs –



Auch in diesen Sommerferien war es wieder so weit: 47 Kinder aus dem Oberharz und dem gesamten Harzer Land mit einem Betreuer\*innen-Team der Marktkirche Clausthal haben zwei aufregende Wochen in Dänemark verbracht – gefördert von der Fachstelle der Evangelischen Jugend.

In einem Selbstversorgerhaus im Norden Dänemarks fand die Kinderfreizeit Dänemark mit vielen Freizeitaktivitäten in der Natur statt – Ausflüge zu Strand & Fjord oder in die Stadt, Sport treiben, Gruppenspiele, Ulk-Olympiade, Nachtwanderung und eine Wanderung zum Abenteuerspielplatz. Dazwischen wurde gebastelt, Gesellschaftsspiele gespielt, gemeinsam gebacken und gekocht, Andachten und Gottesdienste gefeiert und auch mal ein gemeinsamer Kinoabend mit Pizza veranstaltet. Großes Highlight

für die Kids war der Besuch der Achterbahnen und Wasserrutschen des Freizeitparks Djurs Sommerland.

Urlaub mit fast 60 Personen – Ökologisch nachhaltig eine solche Reise zu gestalten ist dem Team sehr wichtig und wird auch von der Landeskirche finanziell unterstützt. So wurde mit den Kindern über Müllvermeidung, Mülltrennung und Recycling gesprochen und der anfallende Müll mit den Kindern gewogen. Lebensmittel wurden überwiegend regional und saisonal eingekauft und bei tierischen Produkten auf Tierwohllabels geachtet. Die Hälfte der täglich frisch vom Team zubereiteten Mahlzeiten war zudem mit sehr positivem Feedback fleischfrei.

Diverse regionale Unterstützer:innen sorgen durch Spenden oder vergünstigte Bereitstellung der Dienstleistung

## Familiengottesdienste

### Ein richtig spannender Zirkus

war der Familien-Gottesdienst im Juli in St. Andreasberg. Denn die kleinen und großen Akteure der Kinderferien-



woche hatten sich fünf Tage lang mit genau diesem Thema beschäftigt, ganz viel Mut gezeigt und waren ganz schön über sich hinausgewachsen. Zum Beispiel beim Balanceakt über das Seil oder den Sprung durch den

Feuerreifen! Da waren nicht nur die Eltern und Großeltern stolz, sondern auch Pastor André Dittmann, der den Gottesdienst zusammen mit allen Artisten gestaltete.

Weitere Familien-Gottesdienste unter Beteiligung der jeweiligen Kitas finden im November und Dezember statt. Und zwar werden am Sonntag, 12. November, um 11 Uhr in der Marktkirche in Clausthal mit Pastorin Mirja Rohr 50 Jahre Kita Mönchstalweg gefeiert.



gen dafür, dass auch Kinder, deren Familien die Finanzierung des Teilnehmendenbeitrags schwerfällt, an der Kinderfreizeit teilnehmen können. Dies liegt dem Team sehr am Herzen – sie wollen allen Kindern eine erlebnisreiche Reise ermöglichen, unabhängig vom Geldbeutel ihrer Eltern. Das Team sagt allen Unterstützer\*innen vielen herzlichen Dank!

Auch 2024 soll es wieder losgehen: Vom 11. bis 25. Juli auf die dänische Limfjordsinsel Jegindø. Voranmeldung ab jetzt möglich unter [kinderfreizeit.brunow@gmail.com](mailto:kinderfreizeit.brunow@gmail.com)

## Geburtstagswoche der KiTa

Die Kita hat vom 6. bis zum 12. November eine besondere Geburtstagswoche mit vielen bunten Veranstaltungen für Kinder und Eltern geplant. Höhepunkt für alle interessierten Gäste ist dieser besondere Gottesdienst mit anschließendem Empfang in der Winterkirche.

Und am Sonntag, 3. Dezember, um 15 Uhr wird ein Familiengottesdienst mit Beteiligung der Zellerfelder Kita und Pastorin Mirja Rohr in der St. Salvatoris-Kirche Zellerfeld stattfinden. Herzliche Einladung!



# württembergische

Ihr Fels in der Brandung.

**Alpers & Köhler OHG • Versicherungsbüro**  
[alpers-koehler@wuerttembergische.de](mailto:alpers-koehler@wuerttembergische.de)



## Ein Abschied mit Trommelklängen, Picknick und Luftballons

**Corinna Schlüter-Dech wird neue Fachberatung des Kita-Verbandes Harzer Land**

35 Sommer- oder Gemeindefeste geplant, 40-mal Fasching gefeiert, an die 100 Familiengottesdienste mitgestaltet, 1500 Dienstbesprechungen abgehalten und ungefähr 20.000 Kindernasen mit Taschentüchern abgewischt – das ist die erfolgreiche und beliebig erweiterbare Bilanz von Corinna Schlüter-Dech nach 42 Jahren in ihrem Beruf. Sie wurde am Donnerstag mit einem fröhlichen, bunten Picknick-Sommerfest im Garten nach 23 Jahren in der evangelischen, integrativen Kindertagesstätte St. Salvatoris Zellerfeld und 13 Jahren als Leitung verabschiedet, da sie ab August die Stelle als Fachberatung im Kitaverband Harzer Land antritt. Neue Leitung in der Kita St. Salvatoris ist ab dem 1. August Vanessa Nordhoff.

Und leicht fiel es niemandem, Corinna Schlüter-Dech gehen zu lassen, für die ihre eigene Abschiedsfeier eine komplette Überraschung war. Nach Auftritten und Gesang mitreißender, afrikanischer Lieder, an denen sich alle Kitakinder und Mitarbeiterinnen beteiligten, trommelten und sangen „die Spatzen“ das Lied vom Traumfänger. Denn Corinna Schlüter-Dech hatte den Kindern und Kolleginnen ihren Wechsel so erklärt, dass sie sich nun ihren „Traumjob“ gefangen habe. Was sollte da anderes ihren künftigen Weg begleiten als Schutzengel und ein riesiger Traumfänger mit guten Wünschen?

Überraschend „eingefangen“ hatte das Orgateam auch die Trommelgruppe SaSaZe (Sankt Salvatoris Zellerfeld), der Corinna Schlüter-Dech selbst angehört. Die Trommelstücke waren so mitreißend, dass die Gruppe wohl gleich neue Mitglieder aus dem Publikum gewonnen hat.

Und nach vielen Emotionen, Freuden- und Abschiedstränen, einem Segen, wundervollen Geschenken, auch vom Kita-Team und dem Eltern-Beirat, bekam natürlich auch die Kitaleiterin noch die Gelegenheit, einige Worte zu sagen. Natürlich ganz Methodenkompetenz-mäßig in Form der „Toffifee-Retro-Methode“ – also anhand

folgender Fragestellungen: Was war süß wie Schokolade? „Natürlich die Kinder! Ich könnte viele witzige Anekdoten erzählen und hatte so viele wunderschöne Momente mit den Kindern in meiner beruflichen Laufbahn. Die bewahre ich mir alle im Herzen auf“, sagt Corinna Schlüter-Dech lächelnd und ergänzt: „Wahrscheinlich



habe ich an 8.400 von 10.000 Tagen ca. 24.000-mal gelacht und viel Freude gehabt! Besonders gut war, zu erleben, dass hier in dieser Kita Mitarbeiter seit bald 30 Jahren arbeiten und nach wie vor hoch motiviert sind, alle ein enormes Maß an Engagement zeigen und stets offen sind für neue pädagogische Ansätze, Veränderungen und Weiterentwicklung.“ Und weiter in der Toffifee-Methode:

Welche Nuss musste geknackt werden? „Negativ: die Herausforderung von Corona. Und im Positiven: unser eigenes Therapie-Pferd Sir Henry. Mit vielen Hürden und viel Arbeit verbunden, aber absolut einzigartig und lohnenswert!“ Und was ist kleben geblieben wie flüssiger Karamell? Corinna Schlüter-Dech packt ihren Koffer – oder auch ihre neue Gartenlounge zum Entspannen – und nimmt



mit: „Auf jeden Fall, dass mein Leben von der KiTa-Arbeit bestimmt war und weiterhin bleibt, nur aber mit anderen Tätigkeiten. Und ich nehme ganz viel Dankbarkeit mit. Mein Dank geht an euch alle, meine Familie, meinen Mann Christoph und meinen Sohn Fabian, die die Kita eigentlich genauso in und auswendig kennen wie ich. Und natürlich an mein bestes, genialstes, lustigstes, professionalstes, größtes und überhaupt mein Kita-Team!“ Und bevor im Kita-Garten gemeinsam gepicknickt wurde, ließen alle zusammen bunte Luftballons mit guten Wünschen in den Himmel steigen.

## Zwei Bäckereien – sieben Unterschiede



In Tabear Straße gibt es zwei Bäckereien gleich nebeneinander. Einige Unterschiede gibt es schon. Findest du die sieben Dinge, in denen sich die Bilder unterscheiden? Bild: Christian Badel, [www.kikifax.com](http://www.kikifax.com) In: Pfarrbriefservice.de



# La Dolce Vita in Italien!

Jugendliche und Teamer\*innen waren in der Toskana

Auf den Weg nach Italien haben sich 30 Jugendliche mit drei Teamer\*innen und einer Hauptamtlichen am 13. Juli gemacht. Genau gesagt in die Toskana nach Montaione. Bereits am Morgen sind zwei Teamer\*innen mit dem Bulli losgefahren. Dieser war mit Bastelmaterial, Gute-Nacht-Post, Spiel- und Sportgeräten und Lebensmitteln gepackt. Nach einer Busfahrt über Nacht kamen die Jugendlichen am Mittag bei ihrer Unterkunft, einem alten Bauernhaus, an. Das war nun für die folgenden 11 Nächte ihr Quartier. Am Nachmittag kam dann auch der Bulli an.

Nach einer kleinen Einweisung für Haus und Pool, haben die Jugendlichen den Pool erobert. Das tat nach einer langen Busfahrt richtig gut! Andere Jugendliche haben das Gelände erkundet und für sich die Sitzcke mit grandiosem Ausblick – oder wieder



Jugendlichen – und natürlich shoppen. Die Jugendlichen konnten in Kleingruppen die Stadt erkunden. Am späten Nachmittag ging es dann wieder zurück. Ein paar Tage später wurde Florenz von den Jugendlichen erkundet. Fazit der Jugendlichen: Florenz ist tausend Mal besser! Vor Ort am Haus haben sich die Teamer\*innen (Megan Achilles, Adrian Ebert,

wolf-Runden, sodass die Jugendliche immer aus zwei bis drei Angeboten am Tag auswählen konnten. Natürlich konnten die Jugendlichen auch zu dritt die Stadt Montaione erkunden. Ebenfalls haben sich drei Jugendliche vor der Freizeit bereit erklärt, eine Rallye auszuarbeiten, die den Jugendlichen zu Beginn der Freizeit viel Spaß gemacht hat.

Durch die tolle Verpflegung der Küchenfee (Christine Röbling) mit leckerem Essen wurden die Jugendlichen, aber auch die Betreuenden richtig verwöhnt. An dieser Stelle nochmal ein dickes „Dankeschön!“

Die Tage vergingen wie im Nu und die Gruppe hat am 25. Juli abends die Rückreise nach Osterode angetreten.



andere auch die Tischtennisplatte entdeckt. Am vierten Tag erfolgte der langersehnte Ausflug nach Pisa. Endlich die berühmten Fotos mit dem schiefen Turm machen – das war ein Ziel der

Philipp Hickmann und Ann-Kathrin Schirmer) unterschiedliche Spiel- und Bastelangebote überlegt, wie zum Beispiel Volleyballturnier, Wikingerschach, Perlenketten basteln, Wer-





## Anmeldung der neuen Konfirmanden für den Jahrgang 2025

In den Wochen vor den Herbstferien 2023 ist wieder Anmeldezeit für die Jugendlichen, die im Jahr 2025 konfirmiert werden möchten. Wer konfirmiert werden möchte, sollte im April 2025 mindestens 14 Jahre alt sein. Nach den Sommerferien 2023 sind die Einladungen zur Konfirmandenanmeldung auf den Postweg gegeben worden.

„Aber natürlich kann man sich auch anmelden, wenn man keinen Brief bekommen hat!“, erläutert Diakonin AnnKa Schirmer. Zu den Öffnungszeiten der örtlichen Gemeindebüros kann das Anmeldeformular ausgefüllt und abgegeben werden. Darüber hinaus gibt es die Möglichkeit zur persönlichen Rücksprache. Zu einigen

Terminen ist auch das örtliche Pfarramt mit dabei.

Aber auch im Kirchenbüro Oberharz, dem gemeinsamen Kirchenbüro der ev.-luth. Gemeinden im Oberharz (An der Marktkirche 3, Eingang Schulstraße, 38678 Clausthal-Zellerfeld; Mo-Do 10-12 Uhr und Do 15-16 Uhr; 05323-7005, kirchenbuero.oberharz@evlka.de), kann die Anmeldung erfolgen.

Die Anmeldefrist endet am 6. Oktober 2023.

Auch in diesem Jahr ist die Anmeldung zum Konfirmandenunterricht auch wieder online möglich. Dazu einfach auf die Seite

**ku-oberharz.wir-e.de**

gehen (dort Site „KU 2025“) oder einfach dem QR-Link folgen:



Der Konfirmandenunterricht findet dann bereits zum neunten Mal gemeinsam für alle Kirchengemeinden in der Region Oberharz statt. „Das Modell bewährt sich!“, so Pastor André Dittmann.

Zusammen mit rund 10 Teamerinnen und Teamern freuen sich Diakonin AnnKa Schirmer und Pastor André Dittmann darauf, den Konfirmandenunterricht für den neuen Jahrgang vorzubereiten. Neu dabei sind auch Jung-Teamer\*innen, die erst in diesem Jahr frisch konfirmiert wurden und Spaß daran haben, im Team weiterhin dem KU im Oberharz treu bleiben!

Wir freuen uns!

### Anmeldezeiten in den Kirchenbüros im September und Oktober

Kirchengemeinde	Anmeldezeiten im Sekretariat	Anmeldezeiten mit Pastor / Pastorin
<b>Altenau-Schulenberg</b>	Di, 26.09., von 10–12 Uhr oder zu den regulären Öffnungszeiten, Bergstraße 1a, 38707 Altenau	Di 26.09., von 16–17 Uhr Gemeindehaus, Bergstraße 1a mit Pastorin Mirja Rohr
<b>Bad Grund</b>	Di, 05.09. und Do, 07.09. zu den Öffnungszeiten: Di. 10–12 Uhr und Do. 16–18 Uhr Eichelberg 4, 37539 Bad Grund	Do, 07.09., von 16-18 Uhr Eichelberg 4, Gemeindehaus mit Pastor André Dittmann
<b>Clausthal mit Buntenbock</b>	Mo–Do 10–12 Uhr und Do 15–16 Uhr An der Marktkirche 3, 38678 Clausthal-Zellerfeld	Do 21.9., von 18:30 bis 20 Uhr Gemeindehaus, Schulstraße 2a mit Pastorin Rohr
<b>Hahnenklee</b>	in der Woche 26.-29.09.: Di von 15–16 Uhr und Mi–Fr 10–12 Uhr Prof.-Mohrmann-W. 1, 38644 Hahnenklee	Di, 05.9., um 18:30-19:30 Uhr im Gemeindehaus Prof.-Mohrmann-Weg 1
<b>Lautenthal</b>	Mo 25. 9., 11–12 Uhr, Marktplatz 20, 38685 Langelsheim-Lautenthal	Mo 18.9., von 18:30–20 Uhr Gemeindebüro Marktplatz 20 mit Pastor André Dittmann
<b>St. Andreasberg</b>	Di, 19.09., von 15–16 Uhr Kirchplatz 5b, 37444 St. Andreasberg Büro	Mo. 25.09., von 17–18 Uhr im Gemeindehaus, Kirchplatz 5b, mit Pastor André Dittmann
<b>Wildemann</b>	Mo, 04.09., 10–12 Uhr Gemeindebüro Innerstestraße 11, 38709 Wildemann	Mi, 6.09., von 18-19 Uhr, Gemeindebüro (Innerstestraße 11, 38709 Wildemann) mit Pastor André Dittmann
<b>Zellerfeld</b>	Mi 20.9., von 11–12 Uhr Bornhardtstraße 4, 38678 Clausthal-Zellerfeld	Mo, 18.9., 16:30–18:00 Uhr Pfarrgemeindehaus, Bornhardtstraße 4, 38678 Clausthal-Zellerfeld mit Pastor André Dittmann
<b>Für alle Gemeinden möglich</b>	Kirchenbüro Oberharz Mo–Do 10–12 und Do 15–16 Uhr An der Marktkirche 3, 38678 Clausthal-Zellerfeld	



**Das Fundament  
unserer Bank:  
unsere Mitglieder.**

**Morgen  
kann kommen.**

Wir machen den Weg frei.

**Gemeinsam stärker.**

Als Genossenschaftsbank setzen wir auf Regionalität: Wir sind dort zu Hause, wo auch Sie zu Hause sind. Werden Sie Mitglied und profitieren Sie von vielen Vorteilen.



DER NEUE MITSUBISHI  
**ECLIPSE CROSS**



- Neu- und Gebrauchtwagen
- Finanzierung
- Reifenservice
- Klimageservice
- täglich TÜV + AU

**Autoservice Langer**

Mehrmarkenfachwerkstatt

Goslarsche Str. 64, Clausthal-Zellerfeld, Telefon (05323) 83352  
mitsu-langer@t-online.de



**Containerdienst 3–20 m<sup>3</sup>  
Propangas-Füllstation  
Autogas-Tankstelle  
Transportunternehmen**



**Anlieferung von Sand, Kies, Mutterboden etc.**



**Alfred Schütz GmbH**

38678 Clausthal-Zellerfeld  
Andreasberger Straße 10  
Tel. 0 53 23 / 70 48 - Fax 05323 / 70 49  
Email: Alfred\_Schuetz\_GmbH@t-online.de  
www.schuetz-transporte-online.de

Bäckerei  
Peter **Mooock**

**Sonntags frische Brötchen • Bäcker Snacks  
Eis aus eigener Herstellung**

**Frühstück in unseren Cafés:**

- Stammgeschäft in Altenau
- City-Café in Clausthal-Zellerfeld
- Der Steiger in Zellerfeld
- am Hindenburgplatz in Hahnenklee

Telefon: 0 53 28 / 396 • Mail: baecckerei.p.mooock@t-online.de  
Besuchen Sie uns im Internet unter: www.baecckerei-mooock.de

**Eine**  
Fleischerfachgeschäft | Wildspezialitäten

**Restaurant  
Glück Auf**

Besuchen Sie uns auf Facebook | /restaurantglueckauf | /fleischereine

Fleischerei Eine - Adolph-Roemer-Straße 11 - 38678 Clausthal-Zellerfeld - Telefon 0 53 23 / 22 57 - Fax 0 53 23 / 39 06  
Restaurant Glück Auf - An der Marktkirche 7 - 38678 Clausthal-Zellerfeld - Telefon 0 53 23 / 16 16

Malermmeister

**Maik Köhler**

Ausführung sämtlicher Malerfachtarbeiten

- Fußbodenverlegung / Laminat
- Fassadensanierung
- Kreative Wandgestaltung
- Dekorative Putz-Collection - Innen/Außen
- Wärmedämmverbundsysteme
- Brandschutzbeschichtung

**Tel.: 05323 98 76 14**

Am Dietrichsberg 11 • 38678 Clausthal-Zellerfeld  
E-Mail: info@mein-maler-koehler.de • www.mein-maler-koehler.de



**FRICKE**  
GmbH & Co. KG

**Dachdeckermeister**

**Dach-, Schiefer-, Abdichtungsarbeiten • Fassadenbau  
Dachklempnerarbeiten • Schornsteinkopferneuerungen  
Reparaturen • Solaranlagen**

Pochwerkstraße 6, 38644 Hahnenklee  
Bielsteinweg 11, 38685 Lautenthal  
**Telefon (0 53 25) 5 11 00**  
**info@gebrueder-fricke.de**



## Jede Wanderung muss einmal enden

**Ingrid Baum wurde als Leiterin der Fachstelle für Sucht und Suchtprävention verabschiedet**

Als Leiterin der Fachstelle für Sucht und Suchtprävention, aber auch als Vorsitzende der Kirchenkreissynode ist Ingrid Baum im Harzer Land vielen bekannt. Den hauptamtlichen Job lässt sie nun nach 32 Jahren bei der Fachstelle hinter sich, doch natürlich nicht ohne eine feierliche Verabschiedung – auch wenn sie selbst ja eigentlich ungern im Mittelpunkt steht.



Rieke Miessalla und Ingrid Baum. Foto: Christian Dolle

„Denn Gott hat uns nicht gegeben den Geist der Furcht, sondern der Kraft und der Liebe und der Besonnenheit“, so das Motto des Gottesdienstes am vergangenen Freitag in der Osteroder Schlosskirche. Kraft, Liebe und Besonnenheit, kaum etwas passe besser, um die Arbeit Ingrid Baums für den Kirchenkreis zu beschreiben, so Superintendentin Ulrike Schimmelpfeng. Sie plane langfristig voraus, immer im Sinne des Teams, was sich besonders bei den vielen Herausforderungen der vergangenen Jahre zeigte. Ingrid habe immer realistische Wege gefunden, die für alle gangbar sind.

Das sei zum einen gutes Beispiel für viele andere, denn „Gott möchte keine ängstlichen Menschen, die sich klein machen“, führte sie aus, zum anderen sei sie ihr für all das Engagement auch persönlich sehr dankbar. Dann gab sie ab an ihren Vorgänger im Amt, Volkmar Keil, der dies für seine gemeinsamen Jahre mit ihr nur bestätigte. Sie habe die Fachstelle „ohne ideologische Verhärtung geleitet“, lobte er, immer selbst mit angepackt, war persönlich immer da. Besonders lobte er ihre Netzwerkarbeit sowie ihre gute Präsenz in der

Öffentlichkeit im Sinne jener Menschen, mit denen und für die sie arbeitete.

Beweis für die vorangegangenen Worte war zunächst einmal die vollbesetzte Kirche sowie viele Weggefährten, die auch nach dem Gottesdienst und einem Ständchen von Friedrich Seven mit eigens gedichtetem Song noch blieben. Vor allem aber wohl humorvolle Präsentation des Teams der Fachstelle, die die Arbeit mit Ingrid Baum als gut geplante,

gut geleitete und in jedem Schritt angemessene und erfüllende Wanderung mit ausreichend Zeit zum Kraft schöpfen und immer erreichten Zielen beschrieben.

Auch für eine neue „Wanderleiterin“ ist gesorgt, denn ab Juli wird Rieke Miessalla (vielen besser unter ihrem Mädchennamen Heitmüller bekannt) an der Spitze der Fachstelle stehen. Der Kirchenkreissynode bleibt Ingrid Baum als Vorsitzende bis zum Ende der Wahlperiode erhalten.

Christian Dolle

## Songs mit Anspruch, Pepp und christlichem Touch

**Die Liedermacher Alfred Behlau und Jürgen Illgen in St. Andreasberg und Schulenberg**

Die Sänger und Songwriter Alfred Behlau aus Bad Lauterberg und Jürgen Illgen aus der Wolfenstadt Herzberg treten als Duo live auf.

Im Herbst sind sie auch im Oberharz auf Tour. Und zwar am 20. Oktober um 19 Uhr in der Martinikirche in St. Andreasberg und am 17. November um 19 Uhr in der St. Petrus-Kirche in Schulenberg. Außerdem am 16. November um 19:30 Uhr im Rehasentrum Oberharz in Clausthal-Zellerfeld.

Seit Anfang 2019 geben die beiden Harzer Liedermacher gemeinsame Konzerte. Texte, die das Leben schreibt, mal nachdenklich und anspruchsvoll, mal peppig und spaßig. Dabei sei den beiden Musikern wichtig, mit ihren Liedern die Zuhörer zu ermutigen, Energie zu transportieren, aber auch Zeit zum Innehalten zu fin-

den. Ziel sei es stets, dass das Publikum mit einem guten Gefühl nach Hause gehe.

Beide „bedienen“ die Westerngitarre, Behlau ab und zu auch die Mundharmonika.

Alfred Behlau hat vor zwei Jahren seine neueste CD „Weiß der Himmel“ veröffentlicht. Er ist darüber hinaus sehr aktiv in der Krebselbsthilfe und hat über die Krankheit auch einen autobiographischen Roman geschrieben, dieser trägt den Titel „Der Vogel und die Krake“.

Jürgen Illgen ist als Liedermacher seit Anfang der 80er Jahre aktiv. Zuletzt war er auf der Musikerplattform reverbNation in den semiprofessionellen Charts mit seinem Song „Im Niemandland“ bis auf Platz 4 für Folk in Deutschland gekommen. Darüber hinaus ist er Lektor in der Christusge-



meinde in Herzberg am Harz. An diesem Abend werden sie eigene Kompositionen und bekanntere Songs zum Besten geben. Auch christliche Songs in neuerem, modernem Gewand gibt es zu hören. Der Eintritt ist frei. Um freiwillige Spenden wird gebeten.



Kinderferienwoche 2023

## So ein Zirkus !



Das Gemeindehaus war dieses Jahr eine Woche von kleinen Clowns und Akrobatinnen und Akrobaten bevölkert, denn die Kinderferienwoche hatte das Motto „Zirkus“, so wie die erste Kinderferienwoche 2014.

Pastor Andre Dittmann, Marion Bremer, Gabriele und Sabine Raschke, Frederik Kunze sowie die Nachwuchsteamer Marie und Philipp Dittmann, Mieke Brockschmidt und Antonia Stephan übten mit den Kindern Tricks und Kunststücke. Gerda Wehland zauberte jeden Tag tolle Mahlzeiten in der Küche.

Höhepunkte waren der Ausflug ins Zirkusland bei Einbeck und der Ab-

schlussgottesdienst, in dem einige Kinder ihr Können unter Beweis stellten.

Unterstützt wurde die Kinderferienwoche von der Glücksschweinchenaktion der GZ, dem Bastelkreis der Martinigemeinde und Einzelspendern. Dafür ganz herzlichen Dank!

Auch im kommenden Jahr soll die Kinderferienwoche wieder stattfinden vom 24. bis 28. Juni 2024. Der Abschlussgottesdienst wird am 30. Juni 2024 gefeiert.

Das Thema wird zu einem späteren Zeitpunkt bekanntgegeben.



## Bethel-Sammlung

Die Kirchengemeinde sammelt Altkleider für Bethel

**vom 5. bis 12. September 2023**

Abgabestelle:

**Gemeindehaus, Kirchplatz 5**

37444 St. Andreasberg, jeweils von 8:00–18:00 Uhr, außer Sonntag, 10. Sept.

Was kommt in die Kleidersammlung: Gut erhaltene Kleidung und Wäsche, Schuhe, Handtaschen, Plüschtiere und Federbetten – jeweils gut verpackt (Schuhe bitte paarweise bündeln).

### NACHRUF

Am 23.04.2023 verstarb unser Vereinsmitglied

## Gustav-Adolf Lettau

im Alter von 79 Jahren.

Seit Gründung unseres Fördervereins hat er bis zu seiner schweren Erkrankung auch der Arbeitsgruppe angehört, unterstützt und mit dazu beigetragen, dass wir den Friedhof in das heutige gute Erscheinungsbild versetzen konnten.

Auf Gustav war immer Verlass, seine angenehme Art der Zusammenarbeit werden wir vermissen und ihn in guter Erinnerung behalten.

Unsere aufrichtige Anteilnahme und unser Mitgefühl gelten seiner Frau, seiner Familie, sowie allen Angehörigen.

**Verein zur Förderung des Friedhofs St.Andreasberg eV.**  
Der Vorstand

### Verlässlich geöffnete Kirche

## Offene Kirchen – Tritt ein



Freuen Sie sich auch so, wenn Sie dieses Schild an einer Kirche sehen? Sie sind unterwegs in einer fremden Stadt, kommen an einer Kirche vorbei, fassen an die Kirchentür und hoffen, dass sie aufgeht ...? Sei es, weil Sie dort Kunstschätze bewundern wollen oder weil Sie in der Fremde ein kleines Zuhause suchen im Haus Gottes, sei es, weil Sie aus dem Getriebe des Tages fliehen wollen in den Frieden, den nur ein Gotteshaus bietet ...

Immer häufiger sind Kirchentüren verschlossen, und das ist keineswegs Ausdruck einer abweisenden Haltung, sondern eher ein organisatorisches Problem. Auch in unserer Gemeinde öffnet sich die Kirchentür in der Regel nur zu den Gottesdienstzeiten.

Das soll sich in der Zukunft ändern. Aus diesem Grund suchen wir Menschen, die Lust haben, die Kirche verlässlich auf- und zuzuschließen. Wer Lust dazu hat, bitte im Kirchenbüro melden.



## Kirchenvorstandswahl 2024

Am 10. März 2024 können wahlberechtigte Mitglieder unserer Kirchengemeinde darüber entscheiden, wer die Leitung der Kirchengemeinde als Kirchenvorsteher\*innen übernehmen soll.

Bis Ende Oktober sind wir auf der Suche nach Menschen, die sich aufstellen lassen möchten und bereit sind, Verantwortung für die Martini-Gemeinde St. Andreasberg zu übernehmen. Vielleicht merken Sie es gerade beim Lesen: „Ich könnte mir das vorstellen!“ – dann zögern Sie nicht, und melden sich im Gemeindebüro oder bei einem unserer Kirchenvorsteher Christina Braune (Vorsitz), Frederik Kunze, Roswitha Plosteiner, Marion Bremer, Sabine Raschke, Hartmut Humm.

Der Kirchenvorstand wird leicht verkleinert. Drei gewählte Mitglieder, ein berufenes Mitglied und das Pfarramt werden den neuen Kirchenvorstand bilden. Es wird am 10.03. auch ein Wahllokal geben (14-17 Uhr im Gemeindehaus), dann Gottesdienst, Bekanntgabe der Ergebnisse im Anschluss gegen 18 Uhr in der Martini-Kirche.

## Freiwilliges Kirchgeld 2023

Herzlichen Dank für das „freiwillige Kirchgeld“ im Jahr 2022. Es ist ein Betrag von 1680,00 € zusammengekommen.

Wir sammeln in diesem Jahr zum einen für die Instandsetzung der Kirchenglocken und zum anderen für einen neuen Altarteppich. Für die Glockensanierung liegt uns ein Kostenvoranschlag in Höhe von 1.131,17€ vor. Der Altarteppich ist in die Jahre gekommen und sieht nach all den Jahren etwas unansehnlich aus. Unsere Bitte um Ihren Beitrag zum „freiwilligen Kirchgeld“ ist genau dies: Eine Bitte.

Die Briefe für das „freiwillige Kirchgeld“ werden Sie in den nächsten Wochen erhalten. Wir freuen uns auf jede Spende.

Spendenkonto: Sparkasse Hildesheim Goslar Peine, IBAN DE52 2595 0130 0000 009746, BIC NOLADE21HIK, bitte unter Verwendungszweck angeben: Freiwilliges Kirchgeld 2023 - 3316 KG St. Andreasberg.



## Laternenumzug am 11. November 2023

Beginn: 16 Uhr mit kleiner Andacht in der Martinikirche, 16:30 Uhr Laternenumzug und danach Abschluss im Kindergarten.

## Adventszauber beginnt im November

Samstag, 25. November, von 14–18 Uhr und Sonntag, 26. November von 12–18 Uhr. Dazu lädt der Bastelkreis in das Gemeindehaus ein. Der Bastelkreis bietet seine Sachen (Patchwork, Strick usw.) an. Außerdem gibt es Kaffee und Kuchen.

## Termine im Gemeindehaus

### Es wird wieder fleißig gebastelt

Der Bastelkreis trifft sich regelmäßig donnerstags alle 14 Tage im Monat von 19:30-21:30 Uhr

### Klöppeln im Gemeindehaus

jeden 1. Dienstag im Monat von 10-16 Uhr, d.h. 5. September, 10. Oktober und 7. November 2023

### Kaffeetrinken

am 20. September um 15 Uhr

### Frühstücksrunde

am 18. Oktober und am 15. November um 8:45 Uhr

### Kochen

13. und 27. September, 11. und 25. Oktober, 8. und 22. November

Weitere Termine werden im Schaukasten, Homepage und auch in der Zeitung bekanntgegeben.

## Wildschweine

sind durch die kleinen Gartentürchen auf den Friedhof gelangt und haben einigen Schaden angerichtet, der mittlerweile wieder gerichtet ist. Um das in Zukunft zu verhindern, sind die kleinen Gartentürchen ab sofort dauerhaft fest zu. Wir bitten um Verständnis.

## Herzliche Einladung zum Erntedankfest

am 8. Oktober, 17 Uhr in die Martini-Kirche.

## Martini-Kirchengemeinde St. Andreasberg



Pfarramt St. Andreasberg  
Kirchplatz 5a  
37444 St. Andreasberg

### KV-Begleitung

Pastor André Dittmann  
(s. KG Zellerfeld u. KG Lautenthal)  
<https://martiniegemeindesanktandreasberg.wir-e.de>

### Kirchenbüro

Grit Sauer, Kirchplatz 5b  
Dienstag 16:00-17:00 h  
Tel.-Nr. 05582 1538, Fax: /1539  
[kg.st.andreasberg@evlka.de](mailto:kg.st.andreasberg@evlka.de)  
oder über das

### Kirchenbüro Oberharz

(mit den Kirchengemeinden St. Andreasberg, Clausthal, Buntenbock, Zellerfeld, Lautenthal, Hahnenklee, Altenau-Schulenberg, Bad Grund und Wildemann)

An der Marktkirche 3 / Eingang Schulstr.,  
38678 Clausthal-Zellerfeld  
[kirchenbuero.oberharz@evlka.de](mailto:kirchenbuero.oberharz@evlka.de)  
Telef. erreichbar: 05323-7005  
Mo-Do 10-12 h, Di+Do zus. 15-16 h  
Öffnungszeiten: Mi 10-12 Uhr,  
Do 10-12 Uhr und 15-16 Uhr

### Küsterin St. Andreasberg

Gabriele Raschke  
Tel.-Nr. 0175 5302157

### Friedhofsverwaltung

**St. Andreasberg**  
Gerd Braune,  
Arme-Sünder-Gasse 7  
Tel.-Nr. 05582/1080

### Kindergarten St. Andreasberg

Leiter: Andreas Apel  
Tel.-Nr.: 05582/741  
Glückauf-Weg 5  
[kita.st.andreasberg@evlka.de](mailto:kita.st.andreasberg@evlka.de)

### Spendenkonto

Sparkasse Hildesheim Goslar Peine  
IBAN: DE5225950130000009746  
BIC NOLADE21HIK

**Verwendungszweck  
„St. Andreasberg“**

		 <p><b>Martini-Kirche St. Andreasberg</b></p>	 <p><b>Marktkirche Clausthal</b></p>	 <p><b>Dorfkirche Buntenbock</b></p>	 <p><b>St. Salvatoris- Kirche Zellerfeld</b></p>	
<b>SEPT.</b>	<b>3. September 13. So nach Trinitatis</b>		11:00 Uhr Sup. i.R. Keil		17:00 Uhr Vorstellungs-GD KU 2024 P. Dittmann	
	<b>10. September 14. So nach Trinitatis</b>	17:00 Uhr <b>Y</b> Vorstellungs-GD KU 2024 P. Dittmann	11:00 Uhr Vorstellungs-GD KU 2024 Pn. Rohr		11:00 Uhr P. Dittmann	
	<b>17. September 15. So nach Trinitatis</b>	11:00 Uhr Musikalische Andacht	11:00 Uhr Prädn. Peikert			
	<b>24. September 16. So nach Trinitatis</b>	11:00 Uhr P. Fiedler-Gruhn	17:00 Uhr Prädn. Peikert	10:00 Uhr Jubelkonfirmation Pn. Rohr		
<b>OKTOBER</b>	<b>1. Oktober Erntedankfest</b>		11:00 Uhr <b>Y</b> P. Dittmann		17:00 Uhr Ökum. Gottesdienst P. Dittmann	
	<b>8. Oktober 18. So nach Trinitatis</b>	17:00 Uhr <b>Y</b> Erntedankfest P. Dittmann	11:00 Uhr Pn. Rohr	10:00 Uhr Erntedank-Gottesdienst P. i.R. Thon-Breuker	11:00 Uhr <b>Y</b> P. Fiedler-Gruhn	
	<b>14. Oktober, Samstag</b>	<b>18:00 Uhr: 18mal6-Gottesdienst mit dem Thema „Herzschmerz“</b>				
	<b>15. Oktober 19. So nach Trinitatis</b>	11:00 Uhr Musikalische Andacht	11:00 Uhr P. i.R. Thon-Breuker			
	<b>22. Oktober 20. So nach Trinitatis</b>	11:00 Uhr P. Fiedler-Gruhn	17:00 Uhr P. Dr. Brinkmann	10:00 Uhr Pn. Rohr		
	<b>29. Oktober 21. So nach Trinitatis</b>		11:00 Uhr Prädn. Peikert			
	<b>31. Oktober Reformationstag</b>	<b>18:00 Uhr Regionales Reformationsfest in der St. Antonius-Kirche Bad Grund mit anschließendem gemeinsamen Abend im Gemeindehaus</b>				
<b>NOVEMBER</b>	<b>5. November 22. So nach Trinitatis</b>		11:00 Uhr Pn. Rohr		17:00 Uhr Pn. Rohr	
	<b>11. November / Samstag Martinstag</b>	16:00 Uhr GD P. Dittmann anschl. Laternenumzug	Laternenumzug, anschl. 17:30 Uhr GD Pn. Rohr			
	<b>12. November Drittletzter So d. Kirchenj.</b>	17:00 Uhr <b>Y</b> P. Fiedler-Gruhn	11:00 Uhr Familien-Gottesdienst Pn. Rohr	10:00 Uhr Kleiner Gottesdienst Team		
	<b>19. November Volkstrauertag</b>	15:30 Uhr GD P. Dittmann anschl. Gang zum Friedhof	10:30 Uhr <b>Y</b> Pn. Rohr	10:00 Uhr Prädn. Peikert		
	<b>22. November / Mittwoch Buß- und Betttag</b>	<b>19:30 Uhr: Regionaler Buß- und Betttag</b>				
	<b>26. November Ewigkeitssonntag</b>	11:00 Uhr P. Fiedler-Gruhn	11:00 Uhr - Marktkirche Pn. Rohr 15:00 Uhr - Friedhof Prädn. Peikert	10:00 Uhr Prädn. Peikert	15:00 Uhr P. Dittmann	
<b>3. Dezember 1. Advent</b>		11:00 Uhr <b>Y</b> P. Dittmann		15:00 Uhr Familien-Gottesdienst mit KiTa P. Dittmann/Pn. Rohr		

 <b>Paul-Gerhardt-Kirche Lautenthal</b>	 <b>Stabkirche Hahnenklee</b>	 <b>St. Nikolai-Kirche Altenau</b>	 <b>St. Petruskapelle Schulenberg</b>	 <b>St. Antoniuskirche Bad Grund</b>	 <b>Maria-Magdalenen-Kirche Wildemann</b>
9:30 Uhr Vorstellungs-GD KU 2024 P. Dittmann	11:00 Uhr ♯ P. Dittmann	9:30 Uhr Vorstellungs-GD KU 2024 Pn. Rohr	11:00 Uhr ♯ Pn. Rohr		
	11:00 Uhr Prädn. Scheerschmidt			9:30 Uhr P. Fiedler-Gruhn	
	11:00 Uhr Lkn. Fiebig	9:30 Uhr Lkn. Mrozek			
	11:00 Uhr ♯ Jubelkonfirmation P. Dittmann			9:30 Uhr Kleiner Gottesdienst Team	9:30 Uhr Prädn. Scheerschmidt
9:30 Uhr ♯ GD mit Kirchenchor P. Dittmann	11:00 Uhr ♯ P. Fiedler-Gruhn	11:00 Uhr P. i.R. Thon-Breuker	11:30 Uhr ♯ Pn. Rohr		9:30 Uhr GD mit den Hirten Pn. Rohr
	11:00 Uhr Lkn. Fiebig			11:00 Uhr ♯ Erntedankfest P. Dittmann	

## „Herz – Umgang mit Traurigkeiten“ mit Pastor Dittmann und 18mal6-Team in der Dorfkirche Buntenbock

	11:00 Uhr P. Dittmann	9:30 Uhr ♯ Jubelkonfirmation Pn. Rohr			
	11:00 Uhr P. i.R. Thon-Breuker			9:30 Uhr Kleiner Gottesdienst Team	
	11:00 Uhr Lkn. Fiebig	9:30 Uhr Lkn. Mrozek + Team			

P. Dittmann und Pn. Rohr sowie der Mitwirkung von „Praise & Move“ und dem Posaunenchor „Mutausbruch“ aus Clausthal. Gemeindehaus „Zu Tisch bei Luthern“, dazu lädt der Kochkreis Bad Grund/Wildemann ein.

	11:00 Uhr ♯ Prädn. Künstel	9:30 Uhr ♯ P. Fiedler-Gruhn	11:00 Uhr P. Fiedler-Gruhn		
17:00 Uhr P. Dittmann			15:30 Uhr Familiennachmittag mit Laternebasteln/Umzug	17:00 Uhr P. i.R. Thon-Breuker anschl. Laternenumzug	
	11:00 Uhr Sup. i.R. Keil				
9:30 Uhr GD P. Dittmann anschl. Kranzniederlegung	11:00 Uhr GD P. Dittmann Besuch am Ehrenmal	9:30 Uhr P. Fiedler-Gruhn	11:00 Uhr P. Fiedler-Gruhn	14:00 Uhr P. Dittmann anschl. Besuch Ehrenmal	10:00 Uhr GD Gemeindehaus Prädn. Künstel anschl. Kranzniederlegung

## Gottesdienst mit Pastor i.R. Dr. Wajemann in der Stabkirche Hahnenklee

17:00 Uhr GD mit Kirchenchor P. Dittmann	11:00 Uhr P. Dittmann	9:30 Uhr P. Dittmann		9:30 Uhr ♯ Pn. Rohr	15:00 Uhr in der Friedhofskapelle Pn. Rohr
9:30 Uhr GD mit Kirchenchor P. Dittmann	11:00 Uhr ♯ Pn. Rohr	9:30 Uhr P. Fiedler-Gruhn	17:00 Uhr Heimat-Gottesdienst P. Dittmann		



**Kirchengemeinde  
Clausthal/  
Kapellengemeinde  
Buntenbock**



<https://kg-clausthal.wir-e.de>

### **Pfarramt**

Pastorin Mirja Rohr  
An der Marktkirche 3, Tel 3291  
mirja.rohr@evlka.de

### **Kirchenvorstandsvorsitzende Dorothee Austen**

Einersberger Blick 14,  
Tel. 05323 1756  
Stellv. Kapellenvorstandsvorsitzender  
Buntenbock: Gundolf Reinhardt,  
Moosholzweg 11

### **Kirchenbüro Oberharz**

An der Marktkirche 3 / Eingang  
Schulstraße, Tel.-Nr.: 05323/7005;  
kirchenbuero.oberharz@evlka.de;  
Telefonisch zu erreichen:  
Mo-Do 10-12 Uhr, Di+Do 15-16 Uhr  
Öffnungszeiten: Mi 10-12 Uhr,  
Do 10-12 und 15-16 Uhr.

### **Kirchengemeinde Clausthal/Buntenbock**

An der Marktkirche 3,  
Eingang Schulstraße  
**Neu:** Tel. 05323 / 715 418  
Geöffnet: Mi 10-12 Uhr,  
Do 10-12 und 15-16 Uhr  
Kirchenbüro Clausthal: Grit Sauer,  
eMail: KG.Clausthal@evlka.de

### **Friedhofsverwaltung**

Clausthal/Buntenbock - Ute Wendt  
Tel. 05323 / 715418  
Di und Do 10-12 Uhr  
eMail: friedhof.clausthal@evlka.de

### **Friedhof Clausthal, Schulstr. 33**

Verwalter: Eitel Illies  
Tel./Fax 05323 / 3818  
Di.-Sa. 10-11 Uhr  
außerhalb der Bürozeiten  
Tel. 05323 / 9629876  
eMail: ev.friedhof-clausthal@gmx.de

### **Küster und Hausmeister Clausthal/Buntenbock**

Marktkirche - Daniel Pätzolt  
Handy: 0171 3344732  
Dorfkirche Buntenbock  
Sigrid Ulfik: 0157 5411115  
sigridulfik@web.de

### **Kirchenmusik**

Kantor Arno Janssen,  
Robert-Koch-Str. 32B  
Tel. 05323 / 948885  
Handy 0177 6444114  
eMail: arnojanssen1@gmx.de

### **Kindergarten Mönchstalweg**

Ina Woltmann, Mönchstalweg 5  
Tel. 05323/83573, Fax 05323/962375  
Ina.Woltmann@evlka.de

## Geschichts- und Erinnerungstafel: Unglück im Werk Tanne Juni 1940



Die Erinnerungsstätte auf unserem Friedhof liegt gleich links neben der Kapelle. Hinter der hohen Rhododendronhecke versteckt haben unsere Friedhofsmitarbeiter sie regelmäßig gepflegt; das geschah freiwillig und außerhalb der Kriegsgräberpflege, die eine Aufgabe der Bundesrepublik ist und für die die Berg- und Universitätsstadt Clausthal unsere Kirchengemeinde mit der Pflege beauftragt hat. Nach langer Arbeit daran wurde diese Gedenkstätte vom Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. und Schülerinnen und Schüler der Haupt- und Realschule Clausthal-Zellerfeld im Juni 2023 „hervorgeholt“ und durch eine informative Tafel auf die

Erinnerungsstätte aufmerksam gemacht. (Inschrift der Tafel siehe unter: <https://kirchenregion-oberharz.wir-e.de/aktuelles>).

Diese Arbeit soll weitergehen und auch die Gräber auf der Rückseite des Denkmals, die eine etwas andere Geschichte haben, betreffen.

Für die Kirchengemeinde danke ich Herrn Rainer Bendick vom Volksbund und der HRS für die Arbeit und wünsche sehr, dass viele Friedhofsbesucher\*innen sie lesen und sich an unsere unheilvolle Geschichte erinnern.

*Dorothee Austen  
Vorsitzende des KV*

## Kirchenführerkurs: Zwischenbilanz

Über viele Wochen haben wir uns in einer kleinen Gruppe getroffen, um mehr über unsere Marktkirche zu erfahren und uns so darauf vorzubereiten, Gruppen durch die Kirche zu führen.

Dabei haben wir eine Menge über das Gebäude und seine Ausstattung gelernt. Hätten Sie gewusst,

- warum die Kirche blau gestrichen ist?
- woran man die Figuren der vier Evangelisten am Altar und an der Kanzel erkennt und wen die Figurendarstellungen, die auf dem Kanzeldeckel stehen?
- warum Mose, der die Kanzel trägt, neben den Gesetzestafeln auch einen Stab trägt?

- warum Kanzel, Altar und Orgelempore mit Darstellungen von Weintrauben, Granatäpfeln und Feigen geschmückt sind?

Wir sind aber auch über die Emporen gegangen und haben uns am wunderbaren Blick in die Kirche gefreut. Wir sind auf den Dachboden gestiegen und haben uns im Turm die Glocken genauer angesehen. Wir haben gelernt, dass man sich in diesem Bereich an manchen Stellen sehr vorsichtig bewegen muss.

Nun freuen wir uns darauf, das Gelernte anzuwenden und Menschen durch unsere einzigartige Kirche zu führen.

*Benedicte Henzelmann*



## Hilfe für die defekten Elektroteile

Ein defektes Bügeleisen, das kaputte Laufwerk einer Kuckucksuhr oder der nicht mehr funktionsfähige alte Plattenspieler: Das Team des Reparaturcafés in Clausthal hat schon viel gesehen und wieder zum Laufen gebracht! An jedem zweiten Donnerstag im Monat von 15 bis 17 Uhr im Gemeindehaus in Clausthal stehen



Rolf Risse, Lothar Necas-Niessner, Heinz Lengling und Dr. Dieter Möller allen mit Rat und Tat zur Seite, die defekte technische Sachen zu ihnen bringen. „Das sind in der Regel kleinere Alltagsgeräte wie Staubsauger, Kaffeemaschine, Toaster oder Wasserkocher, die schon einige Jah-

re auf dem Buckel haben. Aber auch ein riesiger Kühlschrank wurde uns schon mal angeliefert“, berichtet Rolf Risse. „Wir sichten dann die Lage, schätzen ein, ob sich ein Teil einfach und unaufwändig reparieren lässt und bestellen manchmal auch gemein-



sam mit Besitzerin oder Besitzer das passende Ersatzteil. Vieles lässt sich schnell beheben, manchmal sind Mixer und Co. aber auch nicht so leicht



## Martini-Lieder statt Halloween am 10.11.2023

Das Martinisingen ist ein Brauch unter protestantischen Christen, bei dem an Martin Luthers Geburtstag, dem 10. November, von Haus zu Haus gezogen wird. Angelehnt an die Sankt-Martins-Umzüge der Katholiken, tragen die Kinder Laternen und singen Martini- und Laternenlieder.

In Clausthal-Zellerfeld führen wir diesen Brauch nun im dritten Jahr fort. Statt Süßes-oder-Saures zu fordern, möchten wir mit Liedern und Laternenlicht Freude bereiten und eine Spende für die Kirchenmusik sammeln. Bei unserem Martinisingen können Kinder im Alter von 4-10 Jahren und ältere Geschwisterkinder mitmachen und zu den Häusern und Wohnungen kommen, deren Bewohner sich ausdrücklich eine bunte Schar Kinder mit schönen Liedern wünschen.

Du möchtest mitsingen? Wir proben im Gemeindehaus Schulstraße 1a am Montag, dem 6.11.2023, 16-16:45 Uhr (Kinderchorkinder 16:45-17:10 Uhr) unter Leitung von Hella Janssen. Bitte melde dich vorher bei Hella und Arno Janssen an (Tel. 05323-948885).

Das Martinisingen findet am Freitag,

zu retten. Doch wir sind erstmal zuversichtlich und häufig erfolgreich.“ Und parallel dazu kann in der Wartezeit ein Kaffee getrunken und ein Stück Kuchen gegessen werden, den das ebenfalls ehrenamtlich wirkende Team der Marktkirchengemeinde jedes Mal vorbereitet. Sogar Blumen stehen auf den Tischen, alles ist liebevoll gedeckt.

Den Anfang machte das Reparaturcafé 2017, in der Coronazeit erfolgte eine Zwangspause und inzwischen erfreut es sich wieder großer Beliebtheit. So auch diesmal. Die nächsten Termine jetzt im Herbst/Winter sind: 14. September, 12. Oktober und 9. November von 15 bis 17 Uhr. Alle Interessierten sind willkommen!

10.11.2023 zwischen 17 und 19 Uhr statt.

Sie möchten Martini-Lieder am 10.11.2023 zwischen 17 und 19 Uhr an Ihrer Haustür hören? Bitte melden Sie sich bis zum 6.11.2023 bei Hella und Arno Janssen (Tel. 948885, arnojanssen1@gmx.de) und teilen uns Namen, Adresse und Telefonnummer mit. Wir besuchen Sie gerne in Clausthal, Zellerfeld, Buntzenbock und evtl. auch in Altenau.

## Termine im Gemeindehaus Schulstraße 2a

Geburtstagskaffee:

1. Donnerstag im Monat 15-17 Uhr Patchwork:

1. Montag im Monat 19 Uhr Reparaturcafé:

2. Donnerstag im Monat 15-17 Uhr Kinderchor:

montags 16-17 Uhr

Spatzenchor:

montags 16-17 Uhr

Posaunenchor:

dienstags 17.30-19.00 Uhr

Kantorei:

dienstags 19.30-21.45 Uhr

### Adler-Apotheke

Sabine Engelen  
Schulstraße 16  
Clausthal-Zellerfeld  
Tel. 0 53 23 / 13 45

### Rats-Apotheke

Dr. Wolfgang Albrecht  
Adolf-Roemer-Straße 23  
Clausthal-Zellerfeld  
Tel. 0 53 23 / 9 39 60

### Roemer-Apotheke

Dipl.-Pharm. Eva Peinemann  
Adolf-Roemer-Straße 6  
Clausthal-Zellerfeld  
Tel. 0 53 23 / 9393-0



**Pfingsten 2023:**

## 381 Jahre Marktkirche – Goll-Orgel – Festschrift –

Endlich ist es geschafft! Die Mitarbeiter der Firma Goll haben die letzten Arbeiten an der Orgel mit der Intonation und dem Einbau der fröhlich zwitschernden „Nachtigall“ beendet, was in der Kälte vor dem 1. Advent nicht möglich war. Die Orgelsachverständigen der Landeskirche haben ein wei-

festschrift vorgestellt; alle Orgelpaten, die sich bis jetzt gefunden haben, bekamen ein Exemplar überreicht und wurden mit einer Urkunde geehrt.

Am Abend um 18 Uhr begann die lange Orgelnacht. 10 Organistinnen und Organisten nahmen die Gelegenheit wahr, ihr Können auf der neuen Orgel zu zeigen, währenddessen wurden in der Winterkirche von der Bato-AG der Robert-Koch-Schule Getränke und Laugenbrezeln zur Stärkung zwischen-

durch angeboten. Erstaunlich, was alles auf der neuen Orgel möglich ist! Es wurde ein sehr abwechslungsreiches Programm gespielt, leider hatten wohl nur wenige Menschen die Kondition, vom Beginn bis 2 Uhr in der Nacht alles zu genießen. Wir hoffen, dass wir möglichst viele der Konzertierenden noch einmal in der Marktkirche hören können!

Der gemeinsame Gottesdienst von Clausthal, Zellerfeld und Buntenbock am Pfingstmontag mit anschließendem Kirchenkaffee und am Nachmittag ein Chorkonzert der Kantorei, begleitet von der neuen Orgel, beschloss ein schönes Pfingstwochenende. Wir freuen uns über weitere Orgelpatenschaften für kleine und große Orgelpfeifen. Melden Sie sich bitte im Kirchenbüro unter Tel. 715 418.

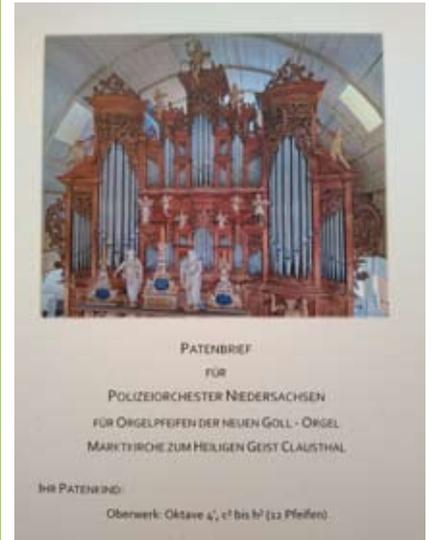


ter Mal das nun endgültig fertige Instrument viele Stunden sorgfältig geprüft und sind sehr zufrieden.

Nach dem Festgottesdienst am Pfingstsonntag wurde beim Kirchenkaffee in der Winterkirche die Orgel-

geleitet von der neuen Orgel, beschloss ein schönes Pfingstwochenende. Wir freuen uns über weitere Orgelpatenschaften für kleine und große Orgelpfeifen. Melden Sie sich bitte im Kirchenbüro unter Tel. 715 418.

## Benefizkonzert des Polizeiorchesters Niedersachsen am 23. Juni in der Marktkirche zugunsten der Orgel



Musiker aus 10 Nationen boten ein vielseitiges Programm von Satoshi Yagisawa über Bach und Dvorák bis zu „MacArthur-Park“ von Jimmy Webb. Die begeisterten Konzertbesucher spendeten 1200€, damit können 12 weitere Orgelpfeifen finanziert werden, die entsprechende Urkunde wird dem Orchester demnächst überreicht werden.

Wir danken den engagierten Musikern und den großzügigen Spendern!

**Gebr. Fricke**  
GmbH + Co. KG  
Dachdeckermeister



**Dach-, Schiefer-, Abdichtungsarbeiten • Fassadenbau  
Dachklempnerarbeiten • Schornsteinkopferneuerungen  
Reparaturen • Kran- und Arbeitsbühnen-Verleih**

**Grünwald – Gebr.Fricke GmbH & Co.KG**  
Sägemüllerstraße 44  
38678 Clausthal-Zellerfeld  
Telefon (0 53 23) 94 80 90  
[Dachdecker.Gebr.Fricke@t-online.de](mailto:Dachdecker.Gebr.Fricke@t-online.de)

Besuchen Sie unsere denkmalgeschützte  
**FRATZEN-APOTHEKE**



während unserer  
Öffnungszeiten:  
Täglich 8:30 bis 13:00 Uhr  
und (außer Mi und Sa)  
14:00 bis 18:30 Uhr

Ariane Röthele e.K.  
Bornhardtstr. 12, 38678 Clausthal-Zellerfeld  
[www.berg-apo-zellerfeld.de](http://www.berg-apo-zellerfeld.de)



Buntenbocker Notizen



Hier lässt es sich gut „zur Ruhe kommen“: am Sumpfteich in Buntenbock.

Foto: Udo Wesche

**Offenes Singen:  
Gut wieder hier zu sein**

Gleich in der Eröffnung des Singtreffens stand dieses Lied von Hannes Wader für die Freude, dass nach langer Pause wieder ein „Offenes Singen“ in der Buntenbocker Dorfkirche stattfand.

Arno Jansen sowie Bärbel und Udo Wesche hatten eine Liedermischung aus traditionellen Sommerliedern, kirchlichen Liedern und Burschenliedern zusammengestellt. Aufgelockert durch launige Moderation und passende Texte, wurden Lieder einfach eingeübt, wenn sie weniger bekannt waren. Dabei war manche textliche oder musikalische Hürde zu nehmen. Das war aber keine Überforderung der durchaus sangeserfahrenen Gäste, sondern trug vielmehr zu einer fröhlichen Stimmung bei. Der Verein „Forum Kultur in unserer Stadt“ (FoKuS) und die Kirchengemeinde Buntenbock zeichnen gemeinsam für die Veranstaltungsreihe „Musik in der

Dorfkirche“ verantwortlich, unter deren Dach das „Offene Singen“ seit den 90er Jahren ein- bis zweimal jährlich stattfindet. Und man ist sich einig, dass das auch so weitergehen soll.

-we-

**Termin-Tipps**

27.8., 10:00 Uhr Gartengottesdienst bei Familie Stern, An der Trift 17: Bitte eigene Sitzgelegenheit mitbringen.

8.10., 10:00 Uhr Erntedank-Gottesdienst.

**KONTEN bei der Sparkasse  
Hildesheim Goslar Peine**

**Stiftung Marktkirche  
zum Heiligen Geist:**  
IBAN: DE43 2595 0130 0097 0001 11

**Geschäftskonto der  
Kirchengemeinden:**  
IBAN: DE52 2595 0130 0000 0097 46  
Bitte im Verwendungszweck angeben!

3312 für die Marktkirchengemeinde  
Clausthal

3360 für die Kapellengemeinde  
Buntenbock



„Du bist ein Gott,  
der mich sieht.“  
1. Moses 16,13

Am 11. Juni 2023 verstarb

**Almut Hornfleck**

im Alter von 88 Jahren

Sie war stellvertretende Vorsitzende des Kapellenvorstandes Buntenbock. In dieser Zeit hat sie den kleinen Gottesdienst mitgegründet, sich stets für die Gemeinde eingesetzt und Spuren hinterlassen.

Dankbar nehmen wir Abschied von Almut Hornfleck und werden sie in guter Erinnerung behalten.

**Der Kapellenvorstand  
Buntenbock**

**Rumäniensammlung  
in Clausthal-Zellerfeld**

Die Kirchengemeinden Clausthal und Zellerfeld sammeln vom 18. bis 23. September 2023 zwischen 8:00 und 18:00 Uhr in der Garage Schulstr. 2a.

**Rumänienhilfe**

Rollberg 11  
37520 Osterode am Harz  
Tel. 05522 5028672 • Fax 5028673  
in Kooperation mit FAIRKAUF und STARQ für Menschen

Annahme und Weitertransport von gut erhaltener Gebrauchtkleidung, Pflegehilfsmitteln, Wäsche, Kinderwagen, Rollstühlen und Gehhilfen, Fahrrädern ...  
zur Versorgung behinderter junger und pflegebedürftiger alter Menschen durch die Diakonie Alba Julia (Siebenbürgen/Rumänien)

**F.Koch**  
Tischlerei-Glasbau

www.Tischlerei-F-Koch.de  
TEL 05582/1779 FAX 1564

Mühlenstraße 60  
37444 St. Andreasberg  
01 Silberhütte

- Fenster in Holz und Kunststoff
- Türen für innen und außen
- Innenausbau und Treppen
- Möbel nach Maß

**Klose Innenausbau GmbH**  
An der Rösche 4-6  
38678 Clausthal-Zellerfeld  
Tel. 05323 / 9360-0  
www.klose-fenster.de

**KLOSE**  
FENSTERTECHNIK

## St.-Salvatoris- Kirchengemeinde Zellerfeld



Kirchengemeinde-zellerfeld.wir-e.de  
Facebook.de/stsalvatoriszellerfeld

### Pfarramt:

Begleitung des Kirchenvorstands:  
**Pastor André Dittmann**  
An den Abtshöfen 13  
andre.dittmann@evlka.de  
Tel.: 05323-8305041 oder 0151-503 544 25, verlässlich erreichbar:  
Di-Sa 6-8 Uhr

**Pastor Helmut Fiedler-Gruhn**  
Mobil 0179-346 42 53

Tel. Sprechzeiten: Di-Sa 8-9 Uhr  
helmut.fiedler-gruhn@evlka.de

**Seelsorge Bezirk 1** (Goslarsche Str. und westlich davon):  
Pastor Helmut Fiedler-Gruhn

**Seelsorge Bezirk 2** (östlich der Goslarschen Str.):  
Pastor André Dittmann

### Gemeindebüro:

Sekretärin Nicola Pilz  
Bornhardtstraße 4,  
Tel.: 05323-81834, Fax: 962017  
kg.zellerfeld@evlka.de  
Öffnungszeiten: 1. + 3. Mittwoch  
im Monat von 11-12 Uhr

### Kirchenbüro Oberharz

An der Marktkirche 3 / Eingang Schulstraße, Tel.-Nr.: 05323/7005;  
kirchenbuero.oberharz@evlka.de;  
Telefonisch zu erreichen:  
Mo-Do 10-12 Uhr, Di+Do 15-16 Uhr  
Öffnungszeiten: Mi 10-12 Uhr,  
Do 10-12 und 15-16 Uhr.

**Küsterin:** Christine Röbling,  
Mobil 01590-136 89 12  
christine.roessling@evlka.de

### Ev. Kindertagesstätte

#### St. Salvatoris:

Leiterin: Corinna Schlüter-Dech,  
Tel. 05323/82019, Fax /9873606  
kts.salvatoris.zellerfeld@evlka.de

#### Friedhof:

Friedhofsverwaltung: Astrid Thies  
Bornhardtstraße 4,  
Tel. 05323-81683, Fax -962017  
friedhof.zellerfeld@evlka.de  
2. und 4. Mo im Monat 10-11 Uhr  
Friedhofspfleger: Mario Ide,  
Mobil 0179 431 415 2

Verlässliche Präsenzzeiten Di, Mi,  
Fr, Sa 10-12 Uhr

#### Bankverbindung für Spenden

KK Harzer Land, Sparkasse HGP  
IBAN DE52 2595 0130 0000 0097 46  
Zweck: KG Zellerfeld 3318  
(ohne diesen Zweck ist Zuordnung nicht möglich)

## Leitungswechsel in der KiTa

Nach 23 Jahren, davon 13 Jahre als Leiterin, beendet Corinna Schlüter-Dech ihre Tätigkeit in der KiTa St.



Salvatoris. Sie widmet sich neuen Aufgaben und übernimmt die pädagogische Fachberatung im KiTa-Verband Harzer Land.

Ab dem 1.8.2023 wird Vanessa Nordhoff die neue Leiterin der KiTa. Eine gemeinsame Zeit der Einarbeitung hat stattgefunden, so dass Vanessa Nordhoff bereits gute Einblicke in die Vorgänge der Organisation der KiTa erhalten hat.

Im Juli hat ein großes, buntes Abschiedsfest für Corinna Schlüter-Dech in der KiTa stattgefunden. Das KiTa-Team hat so einiges auf die Beine gestellt, um „Ihrer“ Leitung einen schönen zum Teil auch tränenreichen Abschied zu gestalten.

Als Fachberatung wünscht sich Corinna Schlüter-Dech weiterhin einen vertrauensvollen und kreativen Austausch mit allen Mitarbeitenden in der KiTa.

Einen guten Start wünschen wir Vanessa Nordhoff & dem KiTa-Team.

## Gruppen und Kreise

### Brettspieleabend

2. Dienstag im Monat um 18 Uhr am 12.9., 10.10., 14.11., 12.12.

### TriMoMo

3. Montag im Monat um 19:30 Uhr am 18.9., 16.10., 20.11., 18.12.

### Geburtstags-Kaffee

von 15-17 Uhr am 17.11.

### Kinderkirche

1. Samstag im Monat von 10-13 Uhr am 2.9., 7.10., 4.11., 2.12.



St. Salvatoris  
im Herzen von  
Zellerfeld

## Zellerfelder Brettspielbegeisterte



jeden 2. Di im Monat Gemeindehaus  
**18 Uhr** St. Salvatoris-Gemeinde  
Bornhardtstraße 4 | Clausthal-Zellerfeld



St. Salvatoris  
im Herzen von  
Zellerfeld

## TriMoMo Bibelkreis



Die nächsten  
Treffen:  
**18. September**  
**16. Oktober**  
**20. November**  
**18. Dezember**

3. Mo im Monat Pfarrgemeindehaus  
**19.30 Uhr** St. Salvatoris-Gemeinde  
Bornhardtstraße 4 | Clausthal-Zellerfeld



St. Salvatoris  
im Herzen von  
Zellerfeld

## Kinder-Kirche

Gemeinsam wollen wir spielen, basteln, singen,  
Geschichten hören und miterleben,  
Kinderbibeldienst feiern, gemeinsam essen,  
fröhlich sein.  
Für alle Kinder von 5-12 Jahren.  
Keine Anmeldung notwendig.

### Nächste Termine

Sa, 02. September 2023  
Sa, 07. Oktober 2023  
Sa, 04. November 2023  
Sa, 02. Dezember 2023

1. Sa im Monat Gemeindehaus der  
**10-13 Uhr** St. Salvatoris-Gemeinde  
Bornhardtstraße 4 | Clausthal-Zellerfeld



## Steller Musikanten geben Konzert



Mit dem Motto „Musik für Jung und Alt“ haben die Steller Musikanten nun seit 30 Jahren ihren Stammplatz bei vielen norddeutschen Festen.

Da die gegenseitige Achtung und Toleranz einen festen Bestandteil des Orchesters bilden, sind die Aktiven stolz darauf, nun 30 Jahre miteinander Musik zu machen und das Publikum zu begeistern, und: alle sind Amateure, die sich 1 x wöchentlich zur Probe treffen.

Nun begeben sie ihr 30-jähriges Bestehen mit einer Ausfahrt in den Harz, kommen nach Clausthal-Zellerfeld und geben ein Benefizkonzert zugunsten des Vereins ProDampf am Samstag, 2.09.2023 um 14 Uhr in der St. Salvatoris-Kirche. Eintritt frei.

## Rumänienhilfe

In diesem Jahr ist die Kleidersammlung vom 18. bis 23. September 2023 gemeinsam mit der Marktkirchengemeinde. Siehe Seite 27.

## Stand der Situation rund ums Gemeindehaus

Bis zum Redaktionsschluss (1.08.23) hat sich niemand gemeldet und auf den Aufruf in der Goslarschen Zeitung reagiert. Es bleibt also eine Finanzierungslücke von 600.000 Euro zur Sanierung von Gemeindehaus und Grundstück. Dies kann die Gemeinde aus eigenen finanziellen Mitteln nicht stemmen. Daraus wird der Kirchenvorstand Konsequenzen ziehen und die beim Gemeinde-Informationsabend angesprochenen Schritte weitergehen.

Anfang September wird der Kirchenvorstand dann beraten und entsprechende Beschlüsse fassen. Es wird also mit hoher Wahrscheinlichkeit zu einem Wechsel der Gemeinderäume an die Goslarsche Straße kommen. Gemeinsame Gespräche mit den Gruppen und Kreisen, die bislang die Räume in der Bohnhardtstraße genutzt haben, wird der Kirchenvor-



stand führen und dann mit den jeweiligen Verantwortlichen gute und vor allem verlässliche Lösungen finden.

Dankbar ist der Kirchenvorstand für das Verständnis für diese schweren Entscheidungen, das in einigen Gesprächen geäußert wurde. Das hilft bei den weiteren Überlegungen. Zusammen werden wir das schaffen! Wir bleiben im Herzen von Zellerfeld.

## Mundart-Gottesdienst im Juli

Der Tag im Zeichen der Oberharzer startete am 2. Juli um 15 Uhr mit einem Kaffeetrinken mit der ZIG (Zellerfelder Interessengemeinschaft) in der St. Salvatoris-Kirche. Der Erlös aus dem Kuchenverkauf wurde zugunsten der Diakoniekasse unserer Kirchengemeinde gespendet. Dafür herzlichen Dank!

Im Anschluss feierte der Arbeitskreis Oberharzer Mundart und Brauchtum e.V. mit Pastor André Dittmann ei-

worum es im Gottesdienst und der Predigt gegangen ist“, ist sich Pastor André Dittmann sicher.

Einen Teil der musikalischen Gestaltung übernahm die ökumenische Band Praise&Move unter der Leitung von Renate Eschmann.

Das war der dritte Gottesdienst in Oberharzer Mundart. Damit kann man fast von guter Tradition sprechen. Ein Termin für das nächste Jahr wird bald gefunden sein.



nen Gottesdienst, in dem Oberharzer Mundart gesprochen wurde. Diesmal erklangen zum ersten Mal auch das Vaterunser und das Glaubensbekenntnis in Oberharzer Mundart. „Gemeinsam wurde aber auch darauf geachtet, dass alle verstanden haben,

## Lange Finger auf dem Friedhof

Häufig wird unser Friedhofspfleger oder aber unsere Friedhofsverwalterin Astrid Thies von Menschen angesprochen, die ein Grab auf unserem Friedhof pflegen. Es fehlt mal eine Vase, mal eine Gießkanne, eine kleine Harke, oder gar frische Blumensträuße. Das ist sehr betrüblich. Es gibt Menschen, die können anscheinend vieles gebrauchen. Dem Kirchenvorstand als Träger des Friedhofs sind die Hände gebunden. Es steht Geschädigten natürlich frei, Anzeige zu erstatten. Wir müssen einfach noch besser miteinander aufeinander achten.



## Engelchensingen – Neue Leitung gesucht

Silvia Wanke hat über viele, viele Jahre mit viel Herzblut unser Engelchensingen im Krippenspielgottesdienst begleitet – und natürlich auch die intensiven Proben in der Adventszeit. Nun hat sie aus persönlichen Gründen für sich entschieden, dass 2022 das letzte Engelsingen für sie in Lautenthal war. Schweren Herzens, aber mit Rücksicht auf ihre anderen Verpflichtungen hat sie sich dazu entschlossen.

Wir danken Silvia Wanke für ihr treues, verlässliches und so fröhliches Engagement in unserer Gemeinde. Der Krippenspiel-Gottesdienst mit dem Engelchen-Chor hat sie immer zu etwas Besonderem gemacht! Wir wünschen ihr von Herzen alles Gute und Gottes reichen Segen für die Zukunft! Wie verbunden Sie unserer Gemeinde ist und wie zuverlässig, erkennt man auch am Zeitpunkt ihrer Veränderungs-Info: Jetzt können wir schon sehr frühzeitig beginnen, nach einer neuen Leitung des Engelchen-Singens zu suchen: Wer kann sich vorstellen, das Engelchensingen anzuleiten?

Natürlich kann auch über eine angemessene Vergütung gesprochen werden!

Wer Interesse hat, meldet sich also gern im Gemeindebüro Lautenthal oder im Kirchenbüro Oberharz oder spricht einen unserer Kirchenvorsteher\*innen an.

Wenn sich niemand findet, kann das Engelchensingen zu Weihnachten nicht stattfinden – das wäre doch schade!

## Adventskonzert

Das Adventskonzert findet diesmal in anderer Form statt: Am Samstag vor dem zweiten Advent, Sa 9.12., um 15 Uhr laden wir zu Kaffee und Kuchen in den Gemeindefestsaal. Nach dem adventlichen Kaffeetrinken singen wir gemeinsam Lieder und es werden Geschichten und Gedichte vorgetragen. Herzlich willkommen zum Adventskonzert der anderen Art!

## Jubelkonfirmation

**für die Jahrgänge 1964, 1959, 1954, 1949 im Juni 2024**

Wir feiern auch im nächsten Jahr im Juni wieder Jubelkonfirmation, dann die Jahrgänge 1964, 1959, 1954, 1949. Keine Konfirmation ist für das Jahr 1974 im Kirchbuch verzeichnet. Weiß jemand warum?

Wer mitfeiern möchte, kann bereits jetzt seine Adresse im Kirchenbüro hinterlassen. Die Einladungen an die Jahrgänge 1974 (wenn es jemanden gibt) und 1964 werden wie immer dann im Frühjahr 2024 verschickt – soweit uns die Adressen vorliegen.



## Kleidersammlung Bethel

Die nächste Bethel-Sammlung findet statt vom 18. bis 22. Sept. 2023.

In der kleinen Skizze kann man sehen: Bitte bringen Sie die vollen Kleidersäcke in den sog. Hühnerschuppen GANZ HINTEN am Gemeindehaus. Also ganz einfach links am Gemeindehaus vorbei, an der hinteren Eingangstür zum Saal vorbei, GANZ NACH HINTEN Hühnerschuppen.

Bitte halten Sie sich an die Abstell-Regelung. Manchmal stehen Beutel einfach so an der Gemeindefestsaaltür – und sind dann tagelang Wind und Wetter ausgesetzt, das möchten Sie für Ihre Spende sicher nicht.

## Weihnachts-Organist gesucht!

Organist gesucht: Wir suchen für die Gottesdienste am Heiligen Abend um 16 Uhr und 17:30 Uhr einen Orgelspieler oder eine Orgelspielerin.

Wer könnte sich vorstellen, uns da auszuhelfen? Die bisherigen treuen Orgelspieler\*innen sind aus Altersgründen ausgeschieden. Herr Hofmann spielt zeitgleich in Hahnenklee – und unsere bisherigen, treuen Aushilfsorganist\*innen sind natürlich in ihren Heimatgemeinden fest eingepant.

Deswegen suchen wir Dich oder Sie! Melden Sie sich gerne im Gemeindebüro Lautenthal oder im Kirchenbüro Oberharz oder bei einem unserer Kirchenvorsteher.

## KaffeeZeit

Neue Zeit: Ab September beginnt die KaffeeZeit immer erst um 14:30 Uhr.



## Ev.-luth. Paul-Gerhardt-Kirchengemeinde Lautenthal



[www.kirchengemeinde-lautenthal.wir-e.de](http://www.kirchengemeinde-lautenthal.wir-e.de)  
[facebook.de/kirchengemeindelautenthal](https://facebook.de/kirchengemeindelautenthal)

### Pfarramt:

Pastor André Dittmann  
An den Abtshöfen 13,  
38678 Clausthal-Zellerfeld  
Tel.:05323-8305041  
Mobil: 0151 503 544 25  
Verlässlich erreichbar:  
Di.–Sa. 6 bis 8 Uhr  
[andre.dittmann@evlka.de](mailto:andre.dittmann@evlka.de)

### Gemeindebüro:

Marktplatz 20,  
38685 Langelsheim/  
OT Lautenthal  
Tel.:05325-4290; Fax -206809  
[kg.lautenthal@evlka.de](mailto:kg.lautenthal@evlka.de)  
Monatlich jeden  
2. und 4. Mo 11–12 Uhr

### Kirchenbüro Oberharz

An der Marktkirche 3 / Eingang  
Schulstraße, Tel.-Nr.: 05323/7005;  
[kirchenbuero.oberharz@evlka.de](mailto:kirchenbuero.oberharz@evlka.de);  
Telefonisch zu erreichen:  
Mo–Do 10–12 Uhr, Di+Do 15–16  
Uhr  
Öffnungszeiten: Mi 10–12 Uhr,  
Do 10–12 und 15–16 Uhr.

### Küsterin

Nicola Pilz,  
[nicola.pilz@evlka.de](mailto:nicola.pilz@evlka.de)  
Mobil: 0151 616 039 52

### Kirchenvorstand:

P. André Dittmann (Vors.);  
Heidi Schmeckeber; Uwe Peya;  
Jörg Schumacher.

### Bankverbindung für Spenden:

KK Harzer Land, Sparkasse HGP,  
IBAN: DE52 2595 0130 0000 0097 46,  
Zweck: KG Lautenthal 3315 (ohne  
diesen Zweck ist eine Zuordnung  
nicht möglich).



## Jahresempfang

Zum zweiten Mal laden wir im Sommer zum Jahresempfang unserer Kirchengemeinde ein. Jeder und Jede ist herzlich eingeladen am 22.09. um 19 Uhr in der Paul-Gerhardt-Kirche in Lautenthal!

Der Klimawandel ist für viele deutlich spürbar. Immer häufiger treten Extremwetterereignisse auf, wie zum Beispiel die Trockenheit 2018 oder die große Flut im Ahrtal. An diese Bedingungen müssen sich auch Wasserversorgungsunternehmen anpassen. Maik Uhlen, Leiter Wasserwirtschaft,



Maik Uhlen

Forschung und Entwicklung bei den Harzwasserwerken, wird über dieses Thema sprechen.

Für die Musik sorgt Martin Hampe, Singer-Songwriter aus Osterode.

Im Anschluss ist Gelegenheit, bei kühlen Getränken ins Gespräch zu kommen!

## Gruppen und Kreise

### Spielenachmittag

15-17 Uhr am 8.9., 22.9., 13.10., 27.10., 10.11., 24.11.

### Kaffee-Zeit

14:30-16:30 Uhr am 17.9., 8.10., 12.11.

### Geb.-Kaffee

15-17 Uhr am 29.9.

### Chor

18:30 Uhr am 4.9., 18.9., 2.10., 16.10., 30.10., 13.11., 27.11.

### Andacht Bischofthal

7.9., 12.10., 9.11.

### Literaturkreis

18:30 Uhr am 11.9., 9.10., 13.11., 11.12.

## Schöne Ferienpass-Aktion:

# Escape-Room-Spiel in der Bücherei

Dieses Jahr war die Bücherei gleich mit zwei Aktionen im Ferienpass der Stadt Langelsheim vertreten. Da die beliebte Schatzsuche immer ausgebucht war, wurden dieses Jahr zwei Termine für unterschiedliche Altersgruppen angeboten.

Auch das reichte nicht und es gab eine Warteliste. So rutschte das eine oder andere Kind noch nach und konnte an der Ferienpassaktion in der Bücherei teilnehmen.

Zu Beginn hörten und sahen die Kinder die Geschichte „Der wunderbarste Platz auf der Welt“ von Jens Rasmus. Danach wurde ihnen erklärt, wie das Escape-Room-Spiel abläuft. Es wurden Teams gebildet und jedes Team bekam einen anderen Escape-Room zugeteilt. Es gab die Themen Krimi, Backen, Umwelt und Zeitgeschichte. In jedem Raum war ein Tisch mit verschiedenen Utensilien aufgebaut. Die Kinder mussten verschiedene Rätsel lösen, um eine vierstellige Lösungszahl zu erhalten. Bei richtiger Lösung ließ sich ein Zahlenschloss öffnen. Aber erst, nachdem alle Gruppen ihre Lösungszahl gefunden hatten, konnte die Schatztruhe mit dem Schatz geöffnet werden. Die Zeit verging wie im Flug und alle hatten viel Spaß dabei.

Die insgesamt sechs Spielräume konnten vom Haus kirchlicher Dienste ausgeliehen werden. Die Spielleiter hatten sich im Rahmen



Escape-Room Backen

Foto: Angela Schuhmacher

einer Fortbildung damit vertraut gemacht und unterstützten die Kinder, wenn es doch mal zu schwierig wurde. Denn am Ende standen Spaß und Teamarbeit an erster Stelle.

## Freiwilliges Kirchgeld 2023

Viele werden es gemerkt haben: Der Stundenschlag der Kirchturm-glocken funktioniert nicht mehr. Die Mechanik ist in die Jahre gekommen, wir brauchen rund 6000 Euro, um den Stundenschlag wieder reparieren zu können. Möchten Sie uns helfen? Dann freuen wir uns über eine Spende: IBAN DE52 2595 0130 0000 0097 46, Sparkasse Hildesheim Goslar Peine, Kennwort: 3315 Freiwilliges Kirchgeld Lautenthal.

## Ihr Einkaufsplatz am Markt

**Frisch, nah, freundlich!**

Andrea Philipp und Team freuen sich auf Ihren Einkauf



### Öffnungszeiten

Mo. - Fr. 07.00 - 13.00 Uhr  
15.00 - 18.00 Uhr

Sa. 07.00 - 13.00 Uhr

nankauf · Inh. Andrea Philipp  
Glück Auf Strasse 1

38685 Bergstadt Lautenthal  
Tel. (0 53 25) 42 27 · Fax 54 60 37



## Liebe Stabkirchengemeinde,

wir haben viel Grund, dankbar zu sein. Die Konzertreihe läuft gut, die Dachsanierung geht seinen guten Weg und die Finanzierung wird immer stabiler, dank u.a. der Spenden einiger unserer Hahnenkleer Vereine und Bewohner. Herzlichen Dank dafür! Wir hoffen auf einen baldigen Baubeginn Ende August!

Im Oktober beginnt das nächste große Projekt, die Reinigung und Überarbeitung der Orgel. Der kirchliche Alltag ist aber in keiner Weise beeinträchtigt. Die Gottesdienste werden auf dem Flügel begleitet und schöne Konzerte können auch ohne Orgel beeindruckend sein. Alles läuft wie gewohnt.

Im September feiern wir auch noch die Jubelkonfirmation (s. Extraartikel). Kurz berichten möchte ich noch von unserem „Gartengottesdienst“, den

wir im Ferienpark im Rahmen des Festes: „Der Ferienpark feiert“ mitfeiern durften. Eine große Besucherzahl, unter ihnen auch erfreulich viele Hahnenkleer, lauschte den engagierten und fröhlichen Worten von Pastor Pehle in seiner Predigt über das Beschützen und geschützt Werden. Danke! über das Beschirmt werden. Danke für diesen Gottesdienst!

Wir freuen uns auf die kommenden Ereignisse und laden Sie alle zu uns auf den Kirchberg ein.

## Krippenspiel

Ja, wir müssen schon wieder daran denken, dass im November die Krippenspielproben beginnen. Den 1. Probenstag geben wir noch rechtzeitig bekannt. Also freut euch drauf!  
*Gerda, Annika und Gisela*

## Jubelkonfirmation

Wir möchten noch einmal daran erinnern, dass sich noch nicht gemeldete Konfirmand\*innen aus den Jahren 1972, 1973, 1962, 1963, 1957, 1958, 1952 und 1953 noch anmelden können.

Ein Wiedersehenstreffen wird für Samstag, den 23. September um 17 Uhr geplant.

Wer sich noch anmelden möchte oder noch jemanden kennt, der angemeldet werden könnte, dann melden Sie sich bitte bei unserem Kirchenbüro unter 05325/2378.

## Konzerte in der Stabkirche Hahnenklee

Von Mai bis Oktober: Jeden Donnerstag um 19:30 Uhr Konzert in der Stabkirche und zusätzliche Konzerte durch die Stiftung Hahnenklee Orgel - Turmglockenspiel - Open-Air - Klavierkonzerte - Kammermusik - Chöre u.v.m. Aktuelle Informationen sind stets auf der Internetseite zu finden: [www.stabkirche.de](http://www.stabkirche.de)

## Herzliche Einladung

### Carillon live

i.d.R. jeden Samstag um 15:00 Uhr und 15 Min. vor dem Gottesdienst

### Andachten

in der Seniorenresidenz Hahnenklee nach Absprache

### Frauenkreis

19.9., 24.10. und 21.11.23 um 15:00 Uhr im Haus der Begegnung

**Besuchsdienstkreis** nach Vereinbarung

## Öffnungszeiten der Stabkirche

Bis 31. Oktober: Montag bis Samstag 10:30–17 Uhr und Sonntag 12–17 Uhr. Ab 1. November: Montag – Freitag 11–12:30 und 14–16 Uhr, Samstag 11–16 Uhr und Sonntag 12–16 Uhr

... und der

## Vertrauensbücherei

im „Haus der Begegnung“ Mi - Fr von 10-12 Uhr, Donnerstag in der Regel mit Beratung.

### Stabkirche Hahnenklee

#### Ev.-luth. Kirchengemeinde

Hahnenklee-Bockswiese, Prof.-Mohrman-Weg 1, 38644 Goslar-Hahnenklee

#### Pfarramt:

Pastor André Dittmann  
05323-8305041 / 0151-50354425  
[andre.dittmann@evlka.de](mailto:andre.dittmann@evlka.de)

#### Gemeindebüro:

Astrid Thies, Sprechzeiten: Di 15-16 Uhr und Mi-Fr 10-12 Uhr, Tel. 05325/2378, Fax 05325/528250  
[KG.Hahnenklee@evlka.de](mailto:KG.Hahnenklee@evlka.de), [www.stabkirche.de](http://www.stabkirche.de)

#### Kirchenmusikalische Veranstaltungen

Martin Hofmann, Tel.-Nr.: 05325/5214982, [stabkirche.musik@gmx.de](mailto:stabkirche.musik@gmx.de), [www.stabkirche.de](http://www.stabkirche.de)

#### Kirchenvorstand

Gisela Schulte (Vors., 05325/2777), Siglinde Fiebig, Stefan Klockgether, Petra Lassen, Claudia Wolters

#### Bankverbindung für Spenden

Sparkasse Goslar Harz, IBAN: DE52 2595 0130 0000 0097 46; Verwendungszweck: KG Hahnenklee 3314





## Liebe Bücherfreunde,

der Bücherflohmarkt ist an einem heißen Tag gut verlaufen. Es wurde gestöbert und preisgünstig eingekauft. Danke, dass Sie da waren!

Meine Vorschläge:

### Der Erinnerungsfälscher – Abbas Khider

Der Autor wurde mit dem evangelischen Buchpreis 2023 ausgezeichnet, zu Recht! Said Al-Wahid lebt mit seiner Frau und Sohn in Berlin-Neukölln. Er möchte Schriftsteller werden.

Nach einer Lesung erhält er die Nachricht, seine Mutter liegt im Sterben. Said reist in das Land seiner Herkunft Irak. Eine Abenteuerreise mit Erinnerungen. Wunderbar beschrieben.

### Oh, William - Elizabeth Strout

Mitreibend erzählt Elisabeth Strout von der ebenso innigen wie komplexen Freundschaft zweier Menschen. Von den Anfängen im Studium, von den beiden Töchtern und vom schmerzvollen Ende ihrer Ehen. E. Strout ist eine großartige Erzählerin.

### Zur See - Dörte Hansen

Die Fähre braucht vom Festland eine Stunde auf die kleine Nordseeinsel. Hier lebt seit fast 300 Jahren die Familie Sander. Drei Kinder hat Hanne großgezogen, ihr Mann hat die Familie und die Seefahrt aufgegeben. Nun hat ihr Ältester sein Kapitänspatent verloren, ist gequält von Ahnungen und Flutstatistiken und wartet auf den schwersten aller Stürme. Tochter Eske, die im Seniorenheim Seeleute und Witwen pflegt, fürchtet die Touristenströme mehr als das Wasser,

weil mit ihnen die Inselkultur längst zur Folklore verkommt. Nur Henrik, der Jüngste, ist mit sich im Reinen. Er ist der erste Mann in der Familie, den es nie auf ein Schiff gezogen hat, nur immer an den Strand, wo er Treibgut sammelt. Im Laufe eines Jahres verändert sich das Leben der Familie Sander von Grund auf, erst kaum spürbar, dann mit voller Wucht.

### Die Welt gehört uns - Julia Kröhn

Frankfurt, 1965; 20 Jahre hat Ella erfolgreich den Buchladen geführt, nun herrscht Zwist. Ihre jüngere Schwester Luise hat die schnulzigen Bücher satt. Ihr Kopf ist voller neuer, unerhörter Ideen, zu denen sie der aktive Student Thilo anstiftet. Zunächst steht Ella diesen ablehnend gegenüber. Doch dann bringt Luise sie dazu, ein dunkles Kapitel ihrer Vergangenheit aufzuschlagen. Ella erinnert sich wieder, was sie einst als Verlegerin angetrieben hat.

*Wie immer viel Spaß beim Lesen!  
Ihre Siglinde Fiebig*

**Burgstätter Straße 28 • 38678 Clausthal-Zellerfeld**  
Tel.: 0 53 23 - 93 70 - 0 • [www.haeseler-online.de](http://www.haeseler-online.de)

**Meisterbetrieb**  
Steimelstr. 12  
38685 Langelsheim  
0170 / 18 21 497

[bauwerk-uffel.de](http://bauwerk-uffel.de)

- Fenster und Türen in Holz und Kunststoff
- Einbauschränke und Vertäfelungen von ländlich rustikal bis modern
- Treppen • Fassaden in Holz, Kunststoff
- Fußböden • Carports und Wintergärten
- Türöffnungen

Sägemüllerstraße 9 • 38678 Clausthal-Zellerfeld  
Tel.: 05323 / 3386 • Fax: 05323 / 3360  
e-Mail: [Innenausbau\\_Klaus@gmx.de](mailto:Innenausbau_Klaus@gmx.de)

Sie wollen feiern mit Freunden und Bekannten ?  
Und wollen nicht selber kochen ? Fragen Sie uns !  
**Sie feiern / wir liefern !**

Kalte Buffets, gegrillte Braten mit feinen Saucen,  
Harzer Wurstspezialitäten, Salate aus eigener Herstellung,  
Desserts

[www.Siemanns-partyservice.de](http://www.Siemanns-partyservice.de)

Schulstr. 21 38678 Clausthal-Zellerfeld Tel.: 05323/1651 Fax: 05323/922668



## Liebe FreundInnen und FörderInnen der Stiftung Hahnenklee,

seit nun mehr als 2 Monaten sind wir, der neue Vorstand der Stiftung Hahnenklee, bereits offiziell im Amt und es gibt bereits einiges, was wir Ihnen an dieser Stelle berichten und mitteilen möchten. Allem voran der wunderbare Einführungsgottesdienst des neuen Vorstands am 25. Juni, der durch Pastor André Dittmann geleitet wurde.



Der neue Vorstand vor der Stabkirche

Die Predigt hielt Regionalbischof i. R. Eckhard Gorka und Superintendent i.R. Volkmar Keil leitete den anschließenden Festakt. Der alte Vorstand wurde mit guten und herzlichen Worten aus seinem Amt verabschiedet und der neue Vorstand mit motivierenden Worten, musikalischer Ausschmückung und einigen herzlichen

Grußworten von Kirche und Verwaltung begrüßt. Ein sehr guter Start für eine weiterhin konstruktive und kulturfördernde Zusammenarbeit in der Stabkirche Hahnenklee.

Im Anschluss an den feierlichen Gottesdienst gab es im liebevoll hergerichteten Pfarrhaus und Pfarrgarten einen Empfang, bei dem das persönliche Wort und Miteinander zwischen allen Beteiligten im Vordergrund stand.

Und kurz nach der Einführung des neuen Vorstands schloss sich bereits ein erstes Kulturevent in der Stabkirche an. Ein Konzert mit dem „Popchor Offbeat“ aus Osterode am 1. Juli. 30 Sängerinnen und Sänger unter der Leitung von André Wenauer füllten



den Altarraum und lieferten den ZuhörerInnen durch ihre Stimmen, ihr fröhliches und motivierendes Singen, den herrlich illuminierten Kirchoraum und die Auswahl der Stücke in eine Zeitreise durch die Popkultur. Das Publikum war begeistert, was durch Zugaberufe und letztendlich durch Standing Ovationen seinen Ausdruck fand.

Das Blechbläserensemble „Magenta Brass“ aus Hannover war am 3. August der nächste Akteur in der Veranstaltungsreihe der Stiftung Hahnenklee. Aufgrund des Redaktionsschlusses kann an dieser Stelle allerdings kein Bericht erfolgen, wird aber natürlich in der nächsten Ausgabe des Gemeindebriefes Erwähnung finden.

Für die Adventszeit `23 plant die Stiftung bereits das dritte Konzert und

verspricht einen Ausflug in die klassische Musik. Näheres hierzu finden Sie auch in der kommenden Ausgabe des Gemeindebriefes.

Aber auch Sie als Gemeindeglieder und Kulturinteressierte sind gefragt. Und deshalb hat sich die Stiftung Hahnenklee dazu entschlossen, einen Kulturstammtisch anzubieten, bei dem zukünftige Projekte und Ideen gesammelt werden. Jede/r hat hier die Möglichkeit, Wünsche zu äußern und bei der Ergänzung und Weiterführung der „Kultur an der Stabkirche“ im Rahmen der Stiftung Hahnenklee dabei zu sein. Unser erstes Treffen ist am 25.09.2023 um 18:30 Uhr im Café und Bistro „1894“ in der Rathausstraße 8 in Hahnenklee. Wir freuen uns über zahlreiche Mitwirkende und Interessierte.

Und zu guter letzt ein wichtiger Hinweis: Die Stiftung Hahnenklee hat sich dazu ausgesprochen, eine neue Internetseite zu installieren. Im Zuge der „Corporate identity“, wie es im Fachgenre genannt wird, möchte sich auch die „Kultur an der Stabkirche“ in einem neuen, aber wiedererkennbaren Gewand zeigen und sich der Homepage-Plattform der Landeskirche Hannovers anschließen. Die Website „wir-e“ bietet dazu eine sehr gute Lösung und wird schon seit Jahren von vielen Kirchengemeinden und der Kirche nahestehenden Institutionen genutzt. Leicht zu bedienen und sehr überschaubar. Wir freuen uns auf die neue Homepage. Besuchen Sie uns dort und lassen Sie sich durch die neu aufgebauten Seiten leiten. Und falls Sie noch keinen Zugang zur neuen Seite finden, bleiben Sie neugierig und versuchen Sie es immer mal wieder. Wir arbeiten an der Veröffentlichung der Seite und wissen noch nicht den genauen Termin der Freischaltung. Sie erreichen die neue Internetseite der Stiftung unter folgender Adresse: [www.stiftung-hahnenklee.wir-e.de](http://www.stiftung-hahnenklee.wir-e.de). An dieser Stelle geht ein herzlicher Dank an Frau Thienemann aus Bilshausen, die sich bislang sehr gewissenhaft und akribisch um die alte Internetseite gekümmert hat! Wir grüßen Sie sehr herzlich und freuen uns darauf, Sie bei der einen oder anderen Veranstaltung zu begrüßen... oder bei allen.

*Im Namen des Vorstands  
der Stiftung Hahnenklee  
Michael Habich*

### Stiftung Hahnenklee

**Vorsitzende:** Dr. Petra-Lucia Haumann,  
Telefon: Tel. 05325 / 528416,  
[stiftung-hahnenklee@gmx.de](mailto:stiftung-hahnenklee@gmx.de),  
[www.stiftung-hahnenklee.de](http://www.stiftung-hahnenklee.de)

**Bankverbindung für Spenden:**  
Sparkasse Hildesheim Goslar Peine:  
IBAN: DE07 2595 0130 0051 0046 20  
Volksbank Nordharz eG:  
IBAN DE93 2689 0019 5504 0276 00



## Sommer 2023 – und schon für den Herbst und den Winter planen!

Sommer – ich sitze in meinem Garten, erfreue mich an meinen Blumen, den Bienen und Hummeln, die sich am Blütenstaub laben, den vielen Schmetterlingen an dem Sommerflieger, einem kühlen Getränk ... ach du Schreck, der Gemeindebrief für September bis November muss fertig gestellt werden! An die dunklen grauen



Tage mag ich noch gar nicht denken. Aber was soll's!

Am 1. Oktober wollen wir Gott danken für die Früchte, für das Getreide ... darum feiern wir um 11:00 Uhr in Altenau und um 11:30 Uhr in Schulenberg den **Erntedankgottesdienst**, in Altenau mit Pastor Thon-Breuker aus Lerbach und in Schulenberg mit Pastorin Rohr. Im Anschluss an die Gottesdienste laden wir in Altenau ins Haus der Kirche zu Kartoffelpuffer mit Apfelmus ein, in Schulenberg wird eine Suppe serviert.

Ja, und dann kommt sie, die dunkle Jahreszeit, die uns erinnert an:

**Volkstrauertag** – dies sind nicht nur

an die beiden Weltkriege in der Vergangenheit. Es ist auch in der heutigen Zeit der Krieg in der Ukraine, und es sind die vielen anderen Kriege sowie die Terroranschläge in der ganzen Welt.

**Ewigkeitssonntag** – wir gedenken unserer Verstorbenen in Altenau-Schulenberg.

Zu diesen beiden Gottesdiensten laden wir herzlich ein.

Aber nun lasst uns noch den Sommer genießen mit der Liedstrophe: EG 641: *„Nun steht in Laub und Blüte, Gott Schöpfer deine Welt. Hab dank für alle Güte, die uns die Treue hält. Tief unten und hoch oben ist Sommer weit und breit. Wir freuen uns und loben die schöne Jahreszeit.“*

## Ausflug zur Landesgartenschau

Die Schulenberger Seniorengruppe und Gäste der Veranstaltungsreihe „Wo wir uns versammeln“ fuhren im Juni zur Landesgartenschau nach Bad Gandersheim. Bad Gandersheim, auch Roswitha-Stadt genannt, ist bekannt als Kurstadt und Soleheilbad. Mit seiner rund 1200-jährigen Geschichte war auch ein Besuch mit Kaffeetrinken im benachbarten Kloster Brunshausen ein weiterer Programmpunkt.

Unserer frohgestimmten Reisegruppe wurde auf der Landesgartenschau, rings um den Osterbergsee und der Gande gelegen, spannungsreiche Parkbereiche und Landschaftsbilder geboten. Sie bestanden aus Themengärten, wechselnden Blumenrabatten und nachhaltig angelegten Staudenbeeten. Im Gastronomie-Pavillon fand ein gemeinsames Mittagessen statt. Jede Besucherin hatte genug Zeit, das Gelände der Landesgartenschau zu erkunden und zu genießen. Für alle gab es viel zu entdecken.

Zu einem Highlight wurde im Anschluss an die Gartenschau der Besuch des Klosters Brunshausen mit Einkehr im Rosencafé. Kaffee und besonders die



Tortenstücke waren ein Genuss. Das Klosterportal öffnete sich für uns, und wir hatten Einblick zur Geschichte des Klosters und zum Leben und Wirken der berühmten Kanonisse und der Schriftstellerin Roswitha von Gandersheim (um 930–980).

Die Ausstellung: Starke Frauen, feine Stiche – oder auch „Roswithas Scriptorium“ ließen unseren Tagesausflug zu einer kleinen Pilgerreise werden. Das Erlebte wurde zur Streicheleinheit der Seele!



### Kirchengemeinde Altenau-Schulenberg



#### Pfarramt

Pastorin Mirja Rohr  
An der Marktkirche 3  
38678 Clausthal-Zellerfeld  
Tel. 05323/3291  
mirja.rohr@evlka.de

#### Kirchenbüro

Astrid Thies  
Bergstr. 1, 38707 Altenau  
Tel. 05328/382  
Bürozeit: 1. + 3. Dienstag im Monat  
10-12 Uhr – oder

#### Kirchenbüro Oberharz

An der Marktkirche 3 / Eingang Schulstraße, Tel.-Nr.: 05323/7005; kirchenbuero.oberharz@evlka.de; Telefonisch zu erreichen: Mo–Do 10-12 Uhr, Di+Do 15-16 Uhr  
Öffnungszeiten: Mi 10-12 Uhr, Do 10-12 und 15-16 Uhr.

#### Küsterin Altenau

Sigrid Ulfik, Rothenberger Str. 24,  
Tel.-Nr. 05328/1585

#### Friedhofsverwaltung Altenau und Schulenberg

Rainer Eikemeyer, ☎ 05328/911892

#### Spendenkonto

Sparkasse Hildesheim-Goslar-Peine, IBAN: DE52 2595 0130 0000 0097 46  
BIC: NOLADE21HIK  
Bitte Gemeinde und Spendenzweck angeben.



### Konfirmation in Altenau und Schulerberg



Gut gefüllt waren die Kirche in Altenau und die Kapelle in Schulerberg. Die St. Nikolai-Kirche war durch den von Ingrid Krome, Renate Kersten und Carola Lader gestifteten Türkranz besonders hübsch dekoriert. Danke dafür! Der Pfarrer Jörg Uwe Pehle begrüßte die Konfirmanden und deren Familien. Die Stimmung wurde besonders festlich, als der Gospelchor „St Nikolai-Gospel-Singers“ das Lied „Still“ sang. „Komm ‚hak‘ dich ein“ so lautete das Motto dieser Gottesdienste, welches auch in der Predigt vielerlei Bedeutung bekam. Nach dem

Abendmahl und dem Segen verließen die Konfirmanden, begleitet von dem Lied „Möge die Straße“, die Kirche bzw. die Kapelle, um mit ihren Familien ihre Konfirmation zu feiern. Der Kirchenvorstand wünscht den Konfirmandinnen und Konfirmanden für ihren weiteren Lebensweg alles Gute und Gottes Segen.

### Jubelkonfirmation am 15. Oktober 2023

Am 15.10.2023 wollen wir mit den Jubilarinnen und Jubilaren die Goldene, Diamantene und Eiserne Konfirmation sowie die Gnadenkonfirmation um 9:30 Uhr in der St. Nikolai-Kirche mit Pastorin Mirja Rohr feiern. Aufgerufen sind die Jahrgänge 1973, 1963, 1958 und 1953. Wer an der Jubelkonfirmation teilnehmen möchte und sich noch nicht gemeldet hat, informiert bitte umgehend das Gemeindebüro in Altenau, Tel. 05328-382.

### Farvenspeel in der St. Nikolai-Kirche

am Dienstag, 3. Oktober, um 18 Uhr spielen und singen Tanja & Carsten Arndt kurzweilige, spritzige und auch tief sinnig christlich geprägte Eindrücke bekannter und eigener Songs (s. Bericht auf Seite 13).



### Wach auf mein Herz und singe



Nachdem wir so lange warten mussten, ging es nun endlich los. Es wurden die Gampen unserer Orgel abgeholt, die nach der Restaurierung Orgel wieder eingebaut werden. Damit wird das Orgelspiel noch facettenreicher. Verbunden mit der Hoffnung, dass auch die anderen notwendigen Arbeiten bald angegangen werden, möchten wir uns noch einmal für die vielen Spenden und das Kirchengeld bedanken.

### Harzkrimis on tour

#### Lesung mit Musik in der Altenauer St. Nikolai Kirche

Am Freitag, den 15. September 2023, um 18:00 Uhr ist es soweit, der zweite Harz-Krimiabend startet in Altenau. Vier Autoren werden aus ihren neuesten Büchern lesen. Edy en de Veras, ein Ehepaar aus Belgien, wird dem Ganzen einen musikalischen Rahmen geben. Der Eintritt beträgt 5,-Euro pro Person, der Kartenvorverkauf startet ab August. Karten können an folgenden Stellen erworben werden: Tourist-Info, Hüttenstraße 9 in Altenau oder telefonisch unter 05328-8020 Im BergFlair, Breite Straße 8 in Altenau

Oder online auf: Harzkrimis.de Falls es sich noch nicht herumgesprochen hat, es gibt einen Altenau-Krimi von Silke Mahrt, dessen Handlung in und um Altenau spielt. Der Titel ist „Harzer Sühne“, da sind wir doch sehr gespannt. Außerdem hat Helmut Exner seinen 20. Lilly-Krimi fertig, „RIO und die mörderischen Bilder.“ Der Titel macht uns schon sehr neugierig.

Ebenso freuen wir uns auf Hans-Joachim Wildner und Nete Seewald. Nichts los im Harz? Von wegen!



## Mittwochs in St. Petrus



Zum dritten Mal fand unser Kirchenbistro statt. Diverse Harzer Bierspezialitäten und Weine sowie alkoholfreie Getränke waren im Angebot, es gab einige Knabbeereien. Wieder war



## Lebendiger Adventskalender

Im Oktober und November stehen die Planungen für unseren Lebendigen Adventskalender an. Vom 1. bis zum 23. Dezember soll er stattfinden. Wir suchen Gastgeberinnen und Gastgeber, die bereit sind, jeweils um 17:30 oder 18:00 Uhr ein Türchen zu öffnen. Wir wollen uns in der Adventszeit wieder bei heißen Getränken, selbstgebackenen Keksen, Liedern, passenden kleinen Geschichten und netten Gesprächen auf Weihnachten vorbereiten und einstimmen.

## Krippenspiel am Heiligen Abend

Wie in der Vergangenheit wollen wir auch in diesem Jahr den Gottesdienst am Heiligen Abend um 15:00 Uhr mit einem Krippenspiel feiern. Dazu suchen wir Kinder und Jugendliche, die daran teilnehmen möchten. Meldet euch bitte bei Hella Mrozek, Tel. 05328-911892, oder Jörg Wegener. Tel. 05328-911965.

es sehr gut besucht. Da Urlaubszeit ist, waren auch einige Schulenberger Gäste da. An allen Tischen gab es anregende Gespräche. Es wurden die gute alte Zeit beschworen und Pläne gemacht für die Zukunft.

Es wurde überlegt, auch in diesem Jahr so ein schönes Fest im Advent wie im letzten Jahr zu organisieren. Die Veranstaltung des Harzklubs am 03.09.2023 an der Köhlerhütte in Schulenberg mit Gottesdienst wurde besprochen. Der gemütliche Abend endete um 22 Uhr.

Wir hoffen, dass sich diese Veranstaltung etabliert und wir so nette Abende mit Erinnerungswerten schaffen.



## Gruppen und Kreise

### St. Nikolai Gospel-Singers

Montags 19:30 Uhr Probe  
Haus der Kirche, Iris Richter

### Gemeindenachmittag

Mittwoch um 15:00 Uhr am 27.09., 25.10., 29.11.2023, Haus der Kirche

### Gemeindefrühstück

Donnerstag am 21.09., 19.10., 16.11. 2023, jeweils 09:00 Uhr, Haus der Kirche; Anmeldungen bei Hella Mrozek, Tel. 05328-911892

### Besuchskreis

Dienstag, 24.10.2023 um 17:00 Uhr  
Haus der Kirche  
Elke Lindemann, Tel.05328/1481

### Bastelkreis

Alle 14 Tage donnerstags 19:30 Uhr  
Haus der Kirche  
Iris Richter, iris.richter69@t-online.de

### Tanzkreis

Sonntags um 18:00 Uhr  
Haus der Kirche, Alexander Hansow,  
Tel. 05328-3589580

### Tanzen im Sitzen

Mittwoch 10:00 bis 11:00 Uhr  
Haus der Kirche, Astrid Kronsbein,  
Tel. 05328-3589580

### Handarbeitskreis

Grundsätzlich am 2. und 4. Dienstag im Monat, Haus der Kirche  
Gabi Pape, Tel. 05328-380

### Gitarrenkreis

Donnerstags um 11:00 Uhr  
Haus der Kirche oder Ort nach Absprache – Alexander Hansow,  
Tel. 05328-3589580

### Wo wir uns versammeln

Donnerstags  
Termine: „Wo wir uns versammeln“ in der St. Petrus Kapelle Schulenberg  
14.09.2023, 15 Uhr, Thema: Jürgen Aporius P.I.R. berichtet über Paul Gerhardt, sein Leben und seine Lieder;  
12.10.2023, 15 Uhr, Thema: Lesungen mit der Lyrikerin Rosita Busch;  
09.11.2023, 15 Uhr, Thema: Tonbildschau über die Gemeindefahrt nach Wernigerode und Kloster Drübeck mit Peter Kirchner.

Zu allen Veranstaltungen sind Gäste und Touristen herzlich eingeladen. Die Veranstaltungen finden in der St. Petrus-Kapelle, bei gutem Wetter im Zelt am Wasserbottich statt.



Doppeljubiläum auf dem Taubenborn

### Gottesdienst und Tscherperfrühstück



Auf dem Taubenborn in Bad Grund war am Sonntag zum Gottesdienst mit anschließendem Tscherperfrühstück in das Festzelt eingeladen worden. Als Pastor für fünf Kirchengemeinden war es selbst für Pastor André Dittmann etwas ungewöhnlich, vor rund 500 Gottesdienstbesuchern einen Gottesdienst zu halten. Nach

der Vorstellung seiner Person zeigte der Pastor sich dann auch tief beeindruckt, wie fest Siedlergemeinschaft und Musikzug in der Gemeinschaft verankert sind.

Der Psalm 103 und die Lieder „Nun danket alle Gott“ und „Lobet den Herren“ waren wie ein Dank für das Bestehen von Siedlergemeinschaft und Musikzug und der Pastor unterstrich das mit seiner Bitte an Gott, diese Gemeinschaft zu erhalten. Nach seiner Predigt zum Thema „Speisung der Fünftausend“ zeigte Pastor André Dittmann Humor und



leitete mit den Worten „Wir speisen ja gleich!“ zum Tscherperfrühstück über.

Vor Beginn der „Speisung“ hatte der Musikzug eine Überraschung für den Pastor bereit. Neben den beiden Geburtstagskindern Siedlergemeinschaft und Musikzug hatte es noch ein Geburtstagskind gegeben. Pastor André Dittmann wurde mit einem Ständchen aller Musiker zum Geburtstag gratuliert.

*Text und Fotos: Peter Schwinger*

### St. Antonius-Kirchengemeinde Bad Grund



Eichelberg 4, 37539 Bad Grund  
Telefon: 05327 / 85 95 401  
Fax: 05327 / 85 95 982  
e-mail: kg.badgrund@evlka.de  
www.kirchengemeinde-badgrund.de

#### **Pfarramt:**

Pastor André Dittmann  
Mobil 0151 50354425

#### **Kirchenvorstand:**

Karl-Hermann Rotte,  
Petra Wollenweber,  
Nicole Schenker, Monika Rahn

#### **Konfirmandenarbeit:**

Alexandra Hinz

#### **Pfarrsekretärin:**

Jessica Schubert

#### **Bürozeit** (außer an Feiertagen):

Dienstags 10:00-12:00 Uhr  
Donnerstags 16:00-18:00 Uhr  
oder

#### Kirchenbüro Oberharz

An der Marktkirche 3 / Eingang  
Schulstr., Tel.-Nr.: 05323/7005;  
kirchenbuero.oberharz@evlka.de;  
Telefonisch zu erreichen:  
Mo-Do 10-12 Uhr, Di+Do 15-16 Uhr  
Öffnungszeiten: Mi 10-12 Uhr,  
Do 10-12 und 15-16 Uhr.

### Ein Erlebnis beim Arbeitskreis Senioren Bad Grund

Mit dem Film „Zauber des Harzes“ von Filmemacher Peter Krehan wurde den Seniorinnen und Senioren im evangelischen Gemeindehaus ein besonderes Erlebnis geboten. Als Leiter des Arbeitskreises Senioren hatte Karl-Hermann Rotte diesen Film bewusst ausgewählt, um eindrucksvoll die Schönheiten des Harzes mit seiner Tier- und Pflanzenvielfalt aufzuzeigen und mit Sehenswürdigkeiten informativ über Kultur und Geschichte zu berichten.

Als Filmemacher hatte Peter Krehan zwanzig Jahre an diesem Dokumentarfilm gearbeitet. Als Sprecher erläuterte er umfangreich das Geschehen auf der Leinwand und rief dabei bei den Besuchern zahlreiche Erinnerungen hervor, hatten sie auf ihren „Harzreisen“ doch auch einiges erlebt und gesehen, wie die „dicht bewaldeten Berge“.

Vor der Filmvorführung war zu einer

Kaffeetafel eingeladen worden. Als Fachbereichsleiter Familie und Soziales hatte Stefan Mantel dabei das Wort ergriffen und sich insbesondere bei Karl-Hermann Rotte für die Durchführung von Veranstaltungen bedankt. Als zuständig für die fünf Arbeitskreise der Senioren in der Gemeinde Bad Grund erinnerte er daran, dass die Gemeinde den Arbeitskreisen nicht nur Finanzmittel zur Verfügung stellt, sondern mit Frau Rebecca Singh auch eine Seniorenbeauftragte eingestellt hat.

Als Seniorenbeauftragte erläuterte Rebecca Singh ihr Aufgabengebiet. Sich um die Belange der Seniorinnen und Senioren zu kümmern, dazu sei sie eingestellt worden. Eine benötigte Hilfe im Haus und im Garten oder beim Einkauf werde durch sie organisiert. Ob handwerkliche Arbeiten oder beim Schriftverkehr. So wurden für den Umgang mit dem Computer

bereits Konfirmandinnen und Konfirmanden in der Gemeinde als „Hilfsausbilder“ eingebunden. Als Seniorenbeauftragte sei sie von 09:00 Uhr bis 15:00 Uhr unter 05522-869427 zu erreichen.

*Foto/Text: Peter Schwinger*





## Jubel-Konfirmationen in Bad Grund

### Empfang, Gottesdienst mit Segen durch Pastor André Dittmann und fröhliches Beisammensein

In den evangelischen Kirchengemeinden wird zur Erinnerung an die Konfirmation zu den Jubel-Konfirmationen eingeladen. In der Bergstadt Bad Grund war zur Goldenen, Diamantenen, Eisernen, Gnaden und Kronjuwelen-Konfirmation eingeladen worden.

Nach dem Empfang, mit Aufnahme eines Erinnerungsfotos im Antoniusgarten, führte der Weg zum Gottesdienst in die St. Antonius-Kirche und anschließend zum Kaffeenachmittag in das evangelische Gemeindehaus. Im Namen des Kirchenvorstandes begrüßte dort Vorsitzender Karl-Hermann Rotte die Jubel-Konfirmanden und wünschte ihnen und allen Gästen fröhliche gemeinsame Stunden.

Als Pastor für Zellerfeld, Hahnenklee, Lautenthal, St. Andreasberg und Bad Grund hielt Pastor André Dittmann den Gottesdienst und erteilte den Jubel-Konfirmanden den Segen für ihren weiteren Lebensweg. Beim Empfang im Antoniusgarten hatte sich Pastor André Dittmann vorgestellt, denn als

Pastor für fünf Gemeinden war er nur wenigen Kirchenbesuchern bekannt. Bei der Erteilung des Segens sprach der Pastor jeden persönlich mit Namen an und ging in seiner sehr lebendigen Predigt auf das Weltgeschehen in den Jahren der Erst-Konfirmation der Jubelkonfirmanden ein.

Mit diesem Rückblick wurden auch persönliche Erinnerungen geweckt, hatten viele Jubelkonfirmanden sich doch lange Jahre nicht gesehen. Von

den 45 Jubel-Konfirmanden waren 24 Konfirmanden aus ihrer „neuen“ Heimat angereist und gespannt, wie sehr sich ihre alte Heimat Bad Grund verändert hat.

In fröhlicher Runde wurden dann nicht nur Erinnerungen ausgetauscht, alte Fotos wurden gezeigt und an ehemalige Freunde gedacht. Auch die Urkunden für die Jubel-Konfirmanden und die aktuellen Erinnerungsfotos lagen bereit und Ortsbürgermeister Holger Diener hatte das Goldene Buch der Bergstadt mitgebracht, in welches sich die Jubel-Konfirmanden eintragen konnten. *Peter Schwinger*



*Kronjuwelen-Konfirmation*

## Volkstrauertag und Ewigkeitssonntag

Der Gottesdienst zum Volkstrauertag findet am 19. November um 14:00 Uhr in der Friedhofskapelle statt. Den Gottesdienst hält Pastor André Dittmann. Anschließend ist Kranzniederlegung am neu errichteten Ehrenmal auf dem Friedhof.

Da das Ehrenmal zur Zeit neu errichtet wird, bitten wir wegen evtl. Änderungen auf den Aushang oder die Tagespresse zu achten.



*Goldene Konfirmation*



*Diamantene Konfirmation*



*Eiserne Konfirmation*



*Gnadene Konfirmation*

*Fotos: Peter Schwinger*



### Landesgartenschau Höxter

Vom Seniorenkreis Bad Grund war zum Besuch der Landesgartenschau in Höxter eingeladen worden. Als Vorsitzender des „Arbeitskreis Senioren“, hatte Karl-Hermann Rotte bewusst nicht die Landesgartenschau (LGS) Bad Gandersheim ausgewählt, da diese von vielen bereits privat besucht worden war.

Eine gute Entscheidung! Die LGS Höxter begeisterte die Besucher nicht nur mit ihrer Blumenpracht und Kräutern in Gartenanlagen, sondern auch mit blühenden Gehölzen, einem Lavendelfeld und vielem mehr. Insbesondere mit besonderen Angeboten



Erinnerungsfoto an den Besuch der Landesgartenschau Höxter vor dem Kloster Corvey.  
Foto: Peter Schwinger

### Maria-Magdalenen-Kirchengemeinde Wildemann



Innerstestraße 11,  
38678 Wildemann  
Telefon: 05323 / 6173  
Fax: 05323 / 84577  
kg.wildemann@evlka.de

**Seelsorge/Kasualien:**  
Pastor André Dittmann  
Mobil 0151 50354425

**Kirchenvorstand:** Doris Basten,  
Christiane Hemschemeier, Rainer Schlüter, Michaela Urlaub

**Pfarrsekretärin und Friedhofsverwaltung:**  
Stephanie Bartels

**Bürozeit:**  
Montags 7:00–12:00 Uhr;  
telefonisch erreichbar montags von 7–12 Uhr (außer an Feiertagen)  
oder  
Kirchenbüro Oberharz

**Kirchenbüro Oberharz**  
An der Marktkirche 3 / Eingang Schulstraße, Tel.-Nr.: 05323/7005;  
kirchenbuero.oberharz@evlka.de;  
Telefonisch zu erreichen:  
Mo–Do 10–12 Uhr, Di+Do 15–16 Uhr  
Öffnungszeiten: Mi 10–12 Uhr,  
Do 10–12 und 15–16 Uhr.

**Küsterin und Hausmeisterin:**  
Stephanie Bartels

**Friedhofsarbeiter:**  
Georgy Daskalov, Michael Koch  
Thomas Eggers

entlang des Weges in die Altstadt von Höxter, die man nicht nur zu Fuß, sondern auch per Schiff mit dem Weser-Shuttle, per „Straßenbahn“ mit dem „Rasenden Weserwurm“ oder dem Shuttle-Bus erreichen konnte.

Es war ein sehr erlebnisreicher Tag. Und auf der etwas längeren An- und Rückfahrt gab es im Bus genügend Gesprächsstoff unter der „Älteren Generation“. Und einem Geburtstagskind wurde ein Ständchen gesungen.

ps

### Neuer „alter“ Pastor stellt sich vor

**Pastor André Dittmann jetzt auch für Wildemann zuständig**

Die diesjährige Gemeindeversammlung war gut besucht. Sicherlich ein Ergebnis daraus, dass außer der üblichen Einladungswege diesmal auch Einladungen an alle Haushalte versendet worden sind. Der Kirchenvorstand gab einen kurzen Rückblick auf die in den letzten Jahren geleisteten Arbeiten und Veränderungen in der Region. Pastor Dittmann nahm die Gelegenheit wahr, sich auch persönlich seiner neuen Gemeinde Wildemann vorzustellen. Das tat er gleich mit Gitarre und der Vorstellung der neuen Liturgie, die jetzt in Wildemann gefeiert wird.



### Neue Erntekrone zum Erntedankfest

Der Kirchenvorstand Bad Grund lädt herzlich ein zum Erntedank-Gottesdienst mit Abendmahl am 8. Oktober um 11:00 Uhr mit Pastor Dittmann. Der Landfrauenverein Westharz aus Hattorf hat für diesen Gottesdienst eine neue Erntekrone gebunden.

### Kleidersammlung für Bethel

Die Kirchengemeinde Bad Grund sammelt wieder vom 5. bis 12. September 2023 in der Garage neben dem ehemaligen Pfarramt, Markt 21 jeweils von 8:00 bis 18:00 Uhr. Gesammelt wird gut erhaltene Wäsche, Schuhe (paarweise gebündelt), Handtaschen, Plüschtiere und Federbetten.

### Gruppen und Kreise

#### BAD GRUND

**Kirchenchor**, Sommerpause, ab September dienstags 18:00 Uhr

**Kochkreis**, erster Mittwoch im Monat, jeweils 19 Uhr im Wechsel in Bad Grund und Wildemann.  
Infos Chr. Hemschemeier, Wdm.

**Seniorenkreis**, jeweils 1. Mittwoch im Monat, 15:00 Uhr, Gemeindehaus

**Lesen und Plaudern zur Teestunde**, jeden zweiten Montag im Monat, um 16:00 Uhr im Gemeindehaus.



## Der freiwillige Kirchenbeitrag

### ... für Bad Grund

wird in diesem Jahr erbeten für die Renovierung und den Außenanstrich des Gemeindehauses. Mit Hilfe bisheriger freiwilliger Kirchenbeiträge konnte das Gemeindehaus vor einigen Jahren im Innenbereich renoviert werden. Jetzt wird es auch noch besser genutzt, da wir mit dem Pfarrbüro dort eingezogen sind, das nun auch zur Unterhaltung des Hauses beiträgt.

## Farvenspeel in der St. Antonius-Kirche

am Donnerstag, 5. Oktober, um 19:30 Uhr spielen und singen Tanja & Carsten Arndt kurzweilige, spritzige und auch tief sinnig christlich geprägte Eindrücke bekannter und eigener Songs (s. Bericht auf Seite 13).

## Gruppen und Kreise

### WILDEMANN

#### Chorisma

jeweils mittwochs um 18:30 Uhr

#### Seniorenachmittag

jeden 4. Mittwoch im Monat 15 Uhr, Auskünfte erteilt Ilona Siemroth, Telefon 05323/81517

#### Dienstagskreis

jeden 3. Dienstag im Monat um 15 Uhr

#### Besuchskreis

Nächster Termin am 19.09.2023 um 16.30 Uhr. Auskünfte erteilt

Eva Rehberg, Telefon 05323/6164

#### Nähkreis

jeweils donnerstags 19 Uhr. Auskünfte erteilt Gisela Köhler, Tel. 05323/6351

## Friedhof Wildemann: Geschafft



Wie angekündigt haben wir für dieses Jahr die Neugestaltung des Hauptweges auf dem Friedhof geplant. Aber – oft – kommt es anders als man denkt. Zunächst gab es andere Aufgaben. Fröhlich sprudelte das Wasser aus der Erde. Rohrbruch.

Nun ist beides geschafft. Die Wasserversorgung ist repariert und auch der Weg ist wieder als Weg erkennbar und befestigt. Wir danken der Firma Spitzer Bau und Herrn Michael Koch, die durch ihren spontanen Einsatz beide Probleme lösen konnten.

## Ruhestand für Georgi Daskalov

Nach jahrelanger Betreuung des Friedhofes und des Grundstückes an der Kirche ist Herr Georgi Daskalov seit dem 01. August im wohlverdienten Ruhestand. Wir wünschen ihm für seine Zukunft im Unruhestand alles Gute. Trotz Ruhestand übernimmt er noch gerne die Pflege des Grundstückes an der Kirche. Darüber freuen wir uns sehr.



Glück-Auf-Apotheke

Herzoglich privilegiert seit 1661

Dr. Jens Oliver Pokriefke e.K.

Clausthaler Str. 1 • Tel. 0 53 27 / 14 22  
37539 Bad Grund • Fax 0 53 27 / 28 33

Öffnungszeiten: täglich von 8:15-13:00 Uhr und 15:00-18:15 Uhr  
außer Mi 8:15-12:30 Uhr Sa 8:15-12:00 Uhr

mit „Sicherheit“ für Sie da!

# KRÜGENER ELEKTROTECHNIK

- Elektrotechnik
- Brandmeldeanlagen DIN 14675
- Videoüberwachung
- Zutrittskontrolle
- Sicherheitsbeleuchtung
- Daten-Netzwerktechnik
- 24h-Notdienst
- Kundendienst
- Fluchttürsteuerungsanlagen (zertifiziert)
- Bus-Systeme (zertifiziert)
- Thermografie
- E-Check

Clausthaler Straße 38 | 37539 Bad Grund (Harz)  
Tel. (0 53 27) 27 47 | www.elektro-kruegener.de

# Mehr als nur Maler!



Maler- und Lackierereimerbetrieb  
gepr. Restaurator im Malerhandwerk

## seifarth

Inh. Gundolf Reinhardt e.K.

Augustental 1  
37520 Osterode

Telefax (05522) 92 05 93  
kontakt@maler-seifarth.de

(0 55 22) 92 05 92

*Es sind die kleinen Dinge, die uns stark machen!*

[www.maler-seifarth.de](http://www.maler-seifarth.de)



## AMM

BESTATTUNGEN

Thomas Amm GmbH  
Gartenstr. 15 · 37412 Herzberg am Harz  
Telefon 05521 85070  
info@amm-bestattungen.de  
www.thomasamm-bestattungen.de

**ZEIT FÜR DAS WESENTLICHE.**

Jeder Mensch verdient einen ganz persönlichen Abschied – von der Dekoration bis zur Trauerrede.  
Wir planen mit Ihnen gemeinsam Ihre individuelle Zeremonie. Dabei legen wir großen Wert darauf, dass Zeitdruck und Hektik bei der Beratung keine Rolle spielen.  
Wir nehmen uns Zeit für Sie.

**Tischler**  
Meisterbetrieb  
der Innung

Bau- und Möbeltischlerei

### Thomas Langfeldt GmbH

---

**Bestatter  
Deutschland**

BESTATTUNGSINSTITUT

### THOMAS LANGFELDT

---

**Thomas Langfeldt**  
Tischlermeister  
Fachwirt im Bestattungswesen (HWK)

Breite Str. 6  
38707 Altenau

Telefon (0 53 28) 3 47  
Telefax (0 53 28) 81 66

**MBW**  
BESTATTUNGSINSTITUT  
MANUEL BORMANN-WILLIG

*kompetent an Ihrer Seite*

rund um die Uhr für Sie da  
**05524-9299930**

individuelle Bestattungen  
umfassende Vorsorge  
ganzheitliche Beratung und  
Betreuung im Trauerfall  
digitaler Nachlass

Hauptstr. 16  
37431 Bad Lauterberg

[www.mbw-bestattungen.de](http://www.mbw-bestattungen.de)

Die neue Hotline für Bausanierung und Bauherren 0171/645 68 08 + 0171/36 56 75

## FA. LARS SEIFFERT

Ihr zuverlässiger  
Ansprech- und Ausführungsbetrieb für

- **Landschafts- und Gartenbau**
- **Grab- und Friedhofspflege**
- **Geprüfter Restaurator für den Hochbau**

Hüttenstraße 25 – 38707 Altenau/Oberharz  
Tel. + Fax: 0 53 28 / 14 42

Unsere fachliche Kompetenz für Ihre Sicherheit – schnell – sauber – preiswert



## STEINMETZBETRIEB WAHRHUSEN

**Grabmale Einfassungen Grabschmuck Schriftergänzungen**

Goslarsche Straße 54  
**38678 Clausthal-Zellerfeld**  
Telefon (0 53 23) 8 26 61  
Telefax (0 53 23) 8 38 47

Bergstraße 1  
**31073 Delligsen**  
Telefon (0 51 87) 22 65  
Telefax (0 51 87) 45 25

steinmetzbetrieb@wahrhusen.de  
[www.wahrhusen.de](http://www.wahrhusen.de)

## ASSMANN REISEN

**Die Adresse im Harz für Schulfahrten,  
Urlaubs- und Gruppenreisen**

**ASSMANN REISEN GMBH**  
Hahnenkleer Straße 43  
38685 Bergstadt Lautenthal  
Telefon: 0 53 25 / 42 62  
Fax: 0 53 2 5 / 42 25

*Ihr Reisepartner  
aus der Heimat!*



[www.assmannreisen.de](http://www.assmannreisen.de)

## Viele Wege führen zum Strom

Wir sind für Sie da. Per Post, per Telefon, per Internet. Und ganz besonders gerne: persönlich.

Robert-Koch-Str. 5 · 38678 Clausthal-Zellerfeld  
TEL 0 53 23. 715-0 · [info@stadtwerke-clausthal.de](mailto:info@stadtwerke-clausthal.de)



**Stadtwerke**  
Clausthal-Zellerfeld



# Freud und Leid in unseren Gemeinden

## St. Andreasberg

**Es wurde getauft:**

Kian Meininger

**Wir gedenken der Verstorbenen:**

Ruth Malitzky, geb. Wesemeyer, 90 J.

Margarete Bonkowsky, 83 J.

Marga Schlamelcher, geb. Meyer, 93 J.

Erika Schubert, geb. Brand, 97 J.

Ursula Holze, geb. Biegemann, 90 J.

Ingeborg Otto, geb. Weichelt, 94 J.



## Clausthal

**Es wurden getauft:**

Julien Pilz

Nicolai Rehwagen

Tara Fißler

**Getraut wurden:**

Mona Krüger und Christian Huchthausen

Placido und Antonia Salanitro, geb. Wilhelm

Luca und Nele Altmann, geb. Oelmann

Rene und Nicole Fißler, geb. Bremer

**Goldene Hochzeit feierten:**

Ingrid und Helmut Nietzel

**Wir gedenken der Verstorbenen:**

Friedrich Röttger, 80 J.

Helmut Eggers, 72 J.

Marianne Meyerhoff, geb. Schmidt, 94 J.

Elfriede Meyer, geb. Grothe, 86 J.

Wolfgang Erich Müller, 70 J.

Ernst-Albert Vierling, 84 J.

Peter Töpferwien, 67 J.

Edith Schönfelder, geb. Bierwirth, 95 J.

Christian Brucherseifer, 72 J.

Anna-Karola Jung, geb. Blunck, 80 J.

Arno Löwe, 75 J.

Herta Ernst, geb. Hereld, 94 J.

Markus Jordan, 41 J.

Erika Broi, geb. Jahn 85 J.

Dr. Klaus Faulian, 81 J.

## Buntenbock

**Es wurden getraut:**

Christian und Johanna Bremer, geb. Meier

**Wir gedenken der Verstorbenen:**

Almut Hornfeck, geb. Falke, 88 J.

Dr. Reinhard Scholz, 79 J.

## Zellerfeld

**Getauft wurden:**

Marlene Faye Koch

Dean Kamphans

Alison Kamphans

Mason Kamphans

Florian Brauns

Erik Paßler

Patrick Schröder

Elea Mootz

**Goldene Hochzeit feierten:**

Dr. Wolfgang und Rosita Busch

**Wir gedenken der Verstorbenen:**

Annemarie Garming, geb. Grüschow, 88 J.

Ilse Vollbrecht geb. Fricke, 85 J.

Irmgard Zimmer, geb. Deger, 87 J.

Heide Strauß, geb. Breitsohl, 76 J.

Monika Bremer, geb. Sauerbrey, 70 J.

Heinz Pinnow, 82 J.

## Hahnenklee

**Getauft wurde:**

Finn Weiter aus Lütgenrode

**Goldene Hochzeit feierten:**

Helmut und Ruth Ilse Eggeling aus Wolfsburg

**Diamantene Hochzeit feierten:**

Peter und Irmtraut Weiß aus Kalefeld

**Wir gedenken der Verstorbenen:**

Wolfgang Mürr, 84 J.

Christiane Vallespir Castanêr, geb. Bonhage,, 86 J.

## Lautenthal

**Es wurde getauft:**

Tilda Ehrenberg

**Wir gedenken der Verstorbenen:**

Horst Keller 72 J.

Radünz, Dietrich 80 J.

## Altenau/Schulenberg

**Getauft wurden:**

Bjarne Heinrich

**Getraut wurden:**

Nico und Martina Flick

**Wir gedenken der Verstorbenen:**

Michael Stolzheise, 80 J.

Heinz-Peter Vock, 87 J.

Hans-Dieter Hammerschmidt, 87 J.

## Bad Grund

**Getauft wurden:**

Emma Sue Schroppe

Emma Jäger

Phil Alke

**Es wurde getraut:**

Sven und Anna Schroppe geb. Lorenz

**Wir gedenken der Verstorbenen:**

Ursula Junge, geb. Meseke, 83 J.

Klaus Bühring, 58 J.

Heike Goldschmidt, 47 J.

Margarete Felgentreff, geb. Kühne, 95 J.

Irene Thal, geb. Laarz, 92 J.

## Wildemann

**Getauft wurden:**

Noah Levi Uhlig

Laif Wessels

**Getraut wurden:**

Jens und Alica Godar geb. Weber

**Eiserne Hochzeit feierten:**

Hermann und Liesbeth

Hemschemeier geb. Wurzel

**Wir gedenken der Verstorbenen:**

Erika Pfennig, 95 J.

Albert Kollodzieyski, 91 J.

Anna-Karola Jung, 80 J.

Jan Martin Schell, 26 J.



### Kontakte in Kirche und Diakonie:

#### Kirchenkreis Harzer Land:

##### Kirchenamt Northeim

37154 Northeim,  
Bahnhofstraße 29a,  
Tel. 05551/9789-0  
www.kirche-harzerland.de

##### Superintendentur:

Superintendentin  
Pastorin Ulrike Schimmelpfeng,  
37520 Osterode,  
Schlossplatz 3a,  
Tel. 05522/9019-30/32

##### Schulpfarramt BBS I Osterode:

Pastor Horst Reinecke,  
Tel. 05522/960700

##### Kreisjugenddienst:

Axel Peter, Jugenddiakon,  
Tel. 05522/919645, a.peter@evjudi.de

##### Diakonisches Werk:

Susanne Mende, Dana Pruss,  
Kirchenkreissozialarbeit  
37520 Osterode, Schlossplatz 3a,  
Tel. 05522/9019-81 – Termine nach  
telefonischer Vereinbarung

##### Flüchtlingssozialarbeit:

Schloßplatz 3a,  
Tel. 05522/9019-19

##### Fachstelle für Sucht und

##### Suchtprävention:

Schloßplatz 3a, 37520 Osterode  
Tel.: 05522/901969  
Fax: 05522/901961  
mail@suchtberatung-osterode.de

##### Diakonie Harzer Land:

Geschäftsf.: Hans-Hermann Heinrich,  
37520 Osterode, Schlossplatz 2,  
Tel. 05522/50269-0

##### Diakonie-/Sozialstation Osterode:

Sabine Heierhoff, Pflegedienstleiterin  
37520 Osterode, Schlossplatz 2a,  
Tel. 05522/9058-0

##### Notfallseelsorge: Tel. 112

##### Telefonseelsorge:

Freecall: 0800/1110111

##### Agape-Rumänienhilfe:

37520 Osterode, Rollberg 10,  
Tel. 05522/5028672

##### Internationaler Treff/

##### StarQ für Menschen:

37520 Osterode,  
Schlesische Straße 11a,  
Tel. 05522/3157090

##### Ambul. Hilfe für Wohnungslose:

37520 Osterode, Abgunst 15,  
Tel. 05522 / 6661

##### Hospizverein Omega e.V., (Regionalgruppe Oberharz):

Carmen Petersen, Tel. 05323/715613

#### Anlaufstellen in der

#### Region Oberharz:

##### Kirchenbüro Oberharz

An der Marktkirche 3 / Eingang  
Schulstr., Tel.-Nr.: 05323/7005;  
kirchenbuero.oberharz@evlka.de;  
Telefonisch zu erreichen:  
Mo-Do 10-12 Uhr, Di+Do 15-16 Uhr  
Öffnungszeiten: Mi 10-12 Uhr,  
Do 10-12 und 15-16 Uhr

##### Ev.-luth. Gemeindeverband Oberharz

Assistentin der Gemeindeleitung:  
Jessica Schubert  
An der Marktkirche 3,  
38678 Clausthal-Zellerfeld  
Tel.: 05323-78181;  
Mobil: 01590-6173518  
E-Mail: jessica.schubert@evlka.de  
Erreichbarkeit im Büro:  
Di 15-17 Uhr; Mi 10-12 Uhr  
und Fr 10-12 Uhr

##### Büro Konfirmandenunterricht:

Nicola Pilz, Tel. 05323/81834,  
ku.oberharz@evlka.de

##### Ev. Hochschulgemeinde:

Pastor Dr.-Ing. Uwe Brinkmann  
Graupenstr. 1a – Tel. 05522/124410  
eMail: Uwe.Brinkmann@evlka.de

##### Diakonisches Werk

##### Anlaufstelle Region Oberharz:

Dana Pruss, Kirchenkreissozialarbei-  
terin, An der Marktkirche 4  
Tel. 05323/715618, Fax 715619,  
Termin n. Vereinbarung  
E-Mail: dana.pruss@evlka.de,  
www.diakonischeswerk-harzerland.de

##### Diakonie Lädchen:

Margot Neumann  
Schulstr. 8 geöffnet: Do. 10-12 Uhr

##### Evangelische Jugend:

Diakonin Ann-Kathrin Schirmer  
Telefon 05323/731 98 96  
Mobil 0157 501 66 577  
E-Mail: ann-kathrin.schirmer@evlka.de  
www.evjudi.de

Bornhardtstr. 4, Clausthal-Zellerfeld  
I. d. R. erreichbar: Mo-Fr 9-16.30 Uhr

##### Diakonie- und Sozialstation:

Westharz GmbH  
Ludwig-Jahn-Str. 1, Tel. 05323/81748  
Sprechzeiten Mo.-Fr. 9-16 Uhr

Die Kirchengemeinden  
und Einrichtungen finden Sie  
auch im Internet unter  
kirchenregion-oberharz.wir-e.de  
und  
www.kirche-harzerland.de

#### Gemeindekontakte:

(Detaillierte Angaben finden Sie auf  
den jeweiligen Gemeindegeseiten)

##### St. Antonius-Kirche Bad Grund:

Gemeindegeseite: Tel. 05327/8595401  
Pastor André Dittmann  
Mobil 0151 50354425  
andre.dittmann@evlka.de

##### St. Nikolai-Kirche Altenau und Kapelle Schulenberg:

Gemeindegeseite: Tel. 05328/382  
Pastorin Mirja Rohr  
Tel. 05323/3291  
mirja.rohr@evlka.de

##### Marktkirche Clausthal und Dorfkirche Buntenbock:

Gemeindegeseite: Tel. 05323/715 418  
Pastorin Mirja Rohr  
Tel. 05323/3291  
mirja.rohr@evlka.de

##### Stabkirche Hahnenklee:

Gemeindegeseite: Tel. 05325/2378  
Seelsorge/Kasualien:  
Pastor André Dittmann  
Tel. 05323/830 5041

##### Paul-Gerhardt-Kirche Lautenthal:

Gemeindegeseite: Tel.: 05325/4290  
Seelsorge/Kasualien:  
Pastor André Dittmann  
Tel. 05323/8305041

##### St. Andreasberg:

Gemeindegeseite: Tel. 05582/1538  
Seelsorge/Kasualien:  
Pastor Helmut Fiedler-Gruhn  
Mobil 0179 3464253

##### Maria-Magdalenen-Kirche Wildemann:

Gemeindegeseite: Tel. 05323/6173  
Pastor André Dittmann  
Mobil 0151 50354425  
andre.dittmann@evlka.de

##### St.-Salvatoris-Kirche Zellerfeld:

Gemeindegeseite: Tel. 05323/81834  
Seelsorge/Kasualien:  
Bezirk 1: Pastor André Dittmann  
Tel. 05323/8305041  
Bezirk 2: Pastor Helmut Fiedler-  
Gruhn, Mobil 0179 3464253

Weitere Kontakte und Informa-  
tionen finden Sie auf den ersten  
Seiten der jeweiligen Gemeinde  
in dieser Ausgabe.